



Amtliches Bekanntmachungsorgan
des Main-Kinzig-Kreises

Der Bergwinkel Wochen-Bote

VKZ D 41984 C

Herausgeber: Verlag H. G. Bernert GmbH
(Postfach 12 05) · 63552 Gelnhausen
www.Wochen-Bote.de, E-Mail: Info@Wochen-Bote.de
Verantwortliche Redakteurin: Sabine Broj
Druck: Gießener Anzeiger Verlags GmbH & Co. KG

Erscheint wöchentlich kostenlos, im Postbezug 1,35 €

Verlag/Anzeigen: Tel. (06051) 78803-788 · Fax 700
Vertrieb/Zustellung: Tel. (06051) 824-200

Auflage 26400

Mitglied im Bundesverband
Deutscher Anzeigenblätter
Auflage und Verteilung von ADA und IVW geprüft

Schlüchtern • Steinau • Sinntal •
Bad Soden-Salmünster • Flieden • Kalbach

47. Woche

Donnerstag, 24. November 2016

Jahrgang 37

„Rock my Baby Roll“

Berausches Jubiläumskonzert der vier Klangkörper der Stadtkapelle

Schlüchtern (ps). Die Stadtkapelle Schlüchtern hat am Samstagabend mit einem berausches Jubiläumskonzert aufgetrumpft und rund 300 Zuhörer in der Stadthalle rundum begeistert. Mit der Hymne „Music was my first Love“ als Zugabe setzten Sängerin Tanja Herbert, Bläserorchester, Big Band, Dixie Oldies und Jugendkapelle eines von vielen musikalischen Glanzlichtern.



Franziska Griebel gibt aus beruflichen Gründen die Leitung der Jugendkapelle ab.

Der gemeinsame Auftritt der vier Klangkörper war ein Novum in der 155-jährigen Geschichte der Stadtkapelle. „In Zeiten, in denen sich mehr Musikvereine auflösen als neue gegründet werden, sollte man die Feste feiern wie sie fallen – auch einen unrunder Geburtstags“, meinte Vorsitzender Lukas Bachmann.

Ein erstes Glanzlicht setzten die Dixie-Oldies mit ihrem Remember-Blues in Gedenken an Binny Wendler. Der ehemalige Dirigent

als Blues ohne Namen in einer der ersten Proben seiner Dixie-Oldies mitgebracht. „Rock my Baby Roll“ ging es schwingvoll weiter mit dem Chris Barber Klassiker „Ice Cream“, den „Zwei Matrosen“ und mit Unterstützung der Big Band Route 66 dem „St. Louis Blues“.

Mehr als eine Momentaufnahme war der ausdrucksstarke Vortrag der brillanten Sängerin Tanja Herbert „One Moment in Time“. Unter der Leitung von Michael Meininger hatte das Stammorchester zuvor bei „A Little Opening“ seine Stärken als Sinfonisches Bläserorchester ausgespielt und mit dem an Klangfarben reichen „The Wizard of Oz“ eindrucksvoll nachgelegt. „Musik kann märchenhaft sein, kann uns mit ihren Tönen und Melodien Geschichten erzählen“, erinnerte Lukas Bachmann daran, das Märchen und Mythen



Die ausdrucksstarke Sängerin Tanja Herbert.

die Stadtkapelle bei ihren Konzerten seit Jahrzehnten immer wieder begleiten.

Es geht auch rockiger und grooviger. Beim „Rock Stone Intro“ setzt das Bläserorchester ebenso wie bei „Live and let Die“ auf die starke Unterstützung der Big Band. Unter der Leitung von Christoph Hoischen ließ die Big Band Route 66 mit lateinamerikanischen Rhythmen und feurigen Salsa-Elementen ihr „Bistro Latino“ aufleben. Da fehlten nur noch die Sambatänzerinnen. „Die werden bei unserem Neujahrskonzert, das den Titel Bistro Latino trägt, nicht fehlen“, versprach Bachmann. Die Leichtigkeit des Lebens in melodischen Klangfarben zeichnete die Jazzformation bei Chick Coreas „Spain“ mit beeindruckendem Einfühlungsvermögen nach. Beim Latin-Standard „Wave“ ließ Solist Jo Menzel seinem Baritonsaxophon freien Lauf.



Moderator und Trompeter Lukas Bachmann.

Dann hieß es Abschied nehmen. Mit den Worten „Danke, Franziska“ verabschiedete Vorsitzender Lukas Bachmann die Dirigentin der Jugendkapelle, Franziska Griebel, die aus beruflichen Gründen den Bergwinkel verlassen wird. Doch nicht still und leise ging die Franziska mit ihren jungen Musikern von der Bühne, sondern fulminant, dass der halbe Saal beim „Shut Up and Dance“ mitkutschte.

Musik und Tanz bei Adventsbasar

Schlüchtern (rs). Die Heinrich-Hehrmann-Schule lädt für Sonntag, 27. November, von 14 bis 17 Uhr zu einem Adventsbasar ein. Auf die Besucher warten musikalische und tänzerische Darbietungen. Modern und im Musicalstil präsentiert sich die Tanzgruppe der Schule, die „Happy Dance Kids“. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Schulband. Wer noch Weihnachtsgeschenke benötigt, sollte den Stand mit weihnachtlichen Bastelarbeiten der Schule und den Stand mit Büchern der Buchhandlung Bagus (Bad Soden-Salmünster) besuchen. Kinder können das Bastelangebot wahrnehmen und an einem Malwettbewerb teilnehmen. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Der Erlös kommt dem Förderverein der Schule zugute.



Die Big Band Route 66 im Latin Bistro.

Konzert und Weihnachtsmarkt

Turmläser, Thekensänger und Wirtshausmusikanten sind dabei

Sinntal-Sterbfritz (rs). Zu einem Winterkonzert lädt der Gesangsverein Liederkranz Sterbfritz für Samstag, 26. November, um 17 Uhr in die katholische Michaels-Kirche nach Sterbfritz ein.

Neben gemischtem Chor, Männerchor, Projektchor und den ChoryFeen des Vereines bereichern der Männerchor Wolpergund und die Turmläser aus Weiperz das Konzert. Der Eintritt ist frei. Ab 18 Uhr findet im

und am vereinseigenen Sängerheim ein Weihnachtsmarkt statt, wo bestens für das leibliche Wohl gesorgt ist. Zur Unterhaltung tragen die Thekensänger „7/8“ des Liederkranzes und die Wirtshausmusikanten aus Weiperz bei.

Verkündigung durch Musik

Kirchenband Effata in Marborn feiert zehnjähriges Bestehen

Steinau-Marborn (pk). Seit zehn Jahren bringt die Kirchenband Effata aus Marborn musikalischen Schwung in die Familien- und Jugendgottesdienste der Heimatgemeinde St. Marien, aber auch in den Gottesdiensten der umliegenden Gemeinden ist die Band immer wieder gern gesehen. Effata, das sind 15 junge Musikerinnen, die unter Leitung von Margarete Krack moderne, rhythmische Lieder zur Gottesdienstgestaltung vorbereiten.

Unterschiedliche Flöten, Oboe, Klarinette und E-Piano bilden zusammen mit Gitarrist und Sänger Mike Klein ein tragendes Musikensemble, so dass es für Kirchenbesucher einfach ist, neue moderne Lieder zu erlernen und mitzusingen. Fast 70 Lieder haben die Bandmitglieder in einem eigenen Liederbuch zusammengefasst. Drei neue Stücke kamen erst kürzlich hinzu.

Im Festgottesdienst zum zehnjährigen Bestehen der Band dankte Pfarrer Martin Kothe mit herzlichen Worten den Mitgliedern für

ihr musikalisches Wirken. „Wir sind stolz und dankbar, dass es euch gibt“, wandte er sich an die Bandmitglieder.

Die Verkündigung durch Musik öffne die Herzen für Gottes Botschaft, wie es der Name „Effata

(öffne dich)“ ausdrücke. Zum Dank überreichte Pfarrer Kothe der Leiterin Margarete Krack Blumen und allen Effata-Mitgliedern ein Geschenk.

Die Idee zur Gründung der Band sei Weihnachten 2005 entstanden und kurze Zeit später umgesetzt worden, erinnerte sich Margarete Krack. Sie dankte der Gemeinde für die treue Unterstützung. Zum Jubiläum waren auch ehemalige Musikerinnen gekommen und reichten sich ins Musik-Ensemble ein.

Nach dem Gottesdienst trafen sich die Gemeindeglieder in der Begegnungsstätte zu einem gemeinsamen Imbiss. Einige Frauen aus der Gemeinde, darunter etliche Mütter der Musikerinnen, hatten einen Adventsbasar organisiert.

Selbst gefertigte Adventsgestecke, Bastelarbeiten und allerlei Spezialitäten fanden guten Absatz. Der Erlös soll für die Anschaffung von Spielgeräten für die Schüler der Heinrich-Hehrmann-Schule in Schlüchtern Verwendung finden.



Viele hübsche Adventsgestecke gab es auf dem Basar in der Begegnungsstätte in Marborn.



Sorgten für Stimmung: die Geburtstagskinder der Dixie-Oldies.



Das Stammorchester konzertierte unter Leitung von Michael Meininger.



Die Kirchenband Effata aus Marborn feierte ihr zehnjähriges Bestehen. In einem Festgottesdienst dankte Pfarrer Martin Kothe den Bandmitgliedern für ihr musikalisches Wirken.

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 8.30 - 14.00 Uhr

Lambert

Elmweg 8 • 36381 Schlüchtern
Tel.: 06661/1701 • Fax: 06661/72473
getraenke-lambert@t-online.de
www.getraenke-lambert.de

ANGEBOT VOM 24.11. BIS 30.11.2016

<p>7,49 12/0,75 +Pfd. 3,30</p> <p>vital verschiedene Sorten</p>	<p>6,99 12/0,75 +Pfd. 3,30</p> <p>SCHORLEN verschiedene Sorten</p>
<p>6,99 12/1,0 +Pfd. 3,30</p> <p>Seven Up Mirinda Schwip Schwap</p>	<p>6,99 12/1,0 +Pfd. 3,30</p> <p>Sprudel • Medium Naturell</p>
<p>4,49 12/0,7 +Pfd. 3,30</p> <p>Spessart-Quelle spritzig • still</p>	<p>5,49 12/0,7 +Pfd. 3,30</p> <p>Spessart-Quelle Orangenlimo Zitronenlimo</p>

GÜLTIG AUCH IN DEN GETRÄNKESHOPS:
Altengronau • Breunings • Weichersbach • Weiperz

Beilagenhinweise • Beilagenhinweise

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
Kaufhaus Langer • Möbel Buhl • Möbel Sommerlad
NeuSehLand • Gentner Schmuck-Trends • Hafu

Ihre Werbemaßnahme in bewährten Händen

- Geschäftsanzeigen
- Beilagenwerbung
- Grafische Gestaltung Geschäftsdrucksachen
- Bergwinkel-TV
- Internet/Online

IHRE PERSÖNLICHEN MEDIABERATER SEIT ÜBER 30 JAHREN!

Verlag H. G. Bernert
Der Bergwinkel Wochen-Bote
Telefon (060 51) 788 03 788
Christina Dänner
Mobil (01 70) 389 33 35
E-Mail: Christina.Daenner@Wochen-Bote.de
Werner Schladner
Mobil (01 70) 249 30 30
E-Mail: Werner.Schladner@Wochen-Bote.de



„Wir sind alle sehr froh, dass sie bei uns sind“

Pfarrer-Ehepaar Eisenbach offiziell in Amt eingeführt / Gesangverein Liederkranz gestaltet Gottesdienst

Schlüchtern-Wallroth (fgw). Seit nunmehr drei Jahren versieht das Pfarrer-Ehepaar Stefan und Marie Eisenbach seinen seelsorgerischen Dienst in der Kirchengemeinde Wallroth-Breitenbach-Kressenbach. Nach dieser Zeit des Pfarrdienstes zur Probe erfolgte jetzt die offizielle Amtseinführung mit einem feierlichen Gottesdienst in der Wallrother Kirche.

Zu den musikalischen Klängen des Wallrother Posaunenchores unter Leitung von Frank Creß zog das Pfarrer-Ehepaar zusammen mit Dekan Wilhelm Hammann und Stellvertreter Wilfried Battefeld sowie dem Kirchenvorstand der Gesamtgemeinde in die vollbesetzte Wallrother Kirche ein. Pfarrerin Marie Eisenbach sprach einleitende Begrüßungsworte. Besondere Willkommensgrüße galten dem Präses der Kreissynode, Jürgen Schmidt, dem Dekan i.R. Fritz-Eckard Schmidt sowie Bürgermeister Matthias Möller.

Von einem freudigen Tag sprach Dekan Wilhelm Hammann in seiner Ansprache. Der Dekan verlas den Text der Urkunden der evangelischen Landeskirche Kurhes-

sen-Waldeck zur gemeinsamen Übertragung der Pfarrstelle an das Pfarrer-Ehepaar Stefan und Marie Eisenbach. Es folgte die offizielle Amtseinführung. Im Gottesdienst wirkten Pfarrer Battefeld sowie Mitglieder des Kirchenvorstandes mit. Der Gesangverein Liederkranz Breitenbach unter Leitung von Andreas Beck gestaltete den Gottesdienst mit mehreren Liedbeiträgen.

„eins ist not“ – diese Kanzelanschrift machten Stefan und Marie Eisenbach zum Thema ihrer gemeinsamen Predigt. Neben vieler alltäglicher notwendiger Dinge im Leben sei es auch vonnöten, sich für andere einzusetzen, hieß es. Es gelte, Gottes Wort zu hören und dem Nächsten zu dienen. Anhand von biblischen Personen aus dem Lukas-Evangelium wurde dies vom Pfarrer-Ehepaar anschaulich verdeutlicht. Hören und dienen laute der Leitspruch. Gottes Wort könne man ganz unterschiedlich an vielfältigen Orten hören.

„Wir sind alle sehr froh, dass sie bei uns sind. Wir wollen den erfolgreichen Weg weitergehen“, sagte Kirchenvorstandsmitglied Christina Weinl-Dörr zum Pfarrer-Ehepaar bei einem anschließenden Empfang im vollbesetzten Saal des Landgasthofes Druschel. Glückwünsche sprach auch Bürgermeister Matthias Möller zu-

sammen mit dem Breitenbacher Ortsvorsteher Thomas Epperlein und dem stellvertretenden Kressenbacher Ortsvorsteher Hans Weitzel aus. „Wir starten gemeinsam in eine neue Zukunft“, sagte das neue Stadtoberhaupt zum Pfarrer-Ehepaar. Musikalisch gratulierte der Wallrother Gospelchor New Spirit unter Leitung von Andrea Leipold, unter anderem mit dem passenden Lied „O happy day“.

Zu den Gratulanten gehörten auch der stellvertretende Wallrother Ortsvorsteher Ralf Stoye, die Vorsitzende des Fördervereins

Interessengemeinschaft Wallroth, Angelika Lotz, sowie Vorstandsmitglied Katja Schäfer vom Kressenbacher Gesangverein, ebenso wie Holger Gärtner vom Kressenbacher Taubenverein, der ein originelles Geschenk überreichte. Ein gemeinsames Geschenk übergaben die Breitenbacher Vereine. Marie und Stefan Eisenbach sprachen abschließende Dankesworte. Während des Empfangs konnten sich die zahlreichen Besucher an einem reichhaltigen Kuchenbuffet laben, welches vom Kirchenvorstand der Gesamtgemeinde zubereitet worden war.



Für das Pfarrer-Ehepaar gab es zahlreiche Glückwünsche.



Der Wallrother Gospelchor New Spirit trat beim Empfang auf.

Nette Atmosphäre bei Weihnachtsmarkt

Vorweihnachtliche Artikel an mehreren Ständen / Heiße Suppe und Getränke

Schlüchtern-Hohenzell (fgw). „Klein, aber fein“ lautet das Motto des Weihnachtsmarktes in Hohenzell am Samstag, 26. November, ab 14.30 Uhr am Gemeinschaftshaus. Seit 10 Jahren richtet die

örtliche Gymnastikgruppe den Weihnachtsmarkt, bei dem stets eine nette Atmosphäre herrscht, mit viel Liebe aus. An mehreren Ständen gibt es vorweihnachtliche, meist selbst angefertigte Ar-

tikel. Mit heißen Getränken, heißen Suppen und anderem mehr ist für das leibliche Wohl gesorgt. Im Gemeinschaftshaus gibt es Kaffee und Kuchen sowie ein Kinderprogramm.

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

<p>Laden-Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr Sa. 10.00-13.00 Uhr</p> <p>Payam Najmi Beratung - Verkauf - Service Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099 E-Mail: office@pzwei.de • web: www.pzwei.de</p>	<p>Kindermode Gartenstraße 14a • 36381 Schlüchtern Telefon (066 61) 6637 Mo., Mi., Fr., Sa. 9.30-12.30 Uhr Fr. 15.00-18.00 Uhr oder tel. Absprache</p>	<p>Schlüchtern, Tel. (06661) 96690 Steinau, Tel. (06663) 6620 Mo.-Fr. 7.30-17.30 Uhr Sa. 7.30-13.00 Uhr www.Reifen-Simon.de MICHELIN Technik für Maximum Mile und More</p>
<p>ServicePartner Grabenstraße 16 36381 Schlüchtern • ☎ (06661) 919691 Mo.-Fr. 9-13 + 14.30-18 Uhr Mi. 9-13 • Sa. 9-13</p>	<p>Obertorstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (066 61) 6073 14 Fax (066 61) 6073 15 Mo.-Fr. 9-18 Uhr • Sa. 9-14 Uhr</p>	<p>Hanauer Str. 35 • 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 9181 51 Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr hs-fahrzeugteile@t-online.de</p>
<p>AUTOTEILE + ZUBEHÖR Am Reitstück 6 Telefon (06661) 9181 91 Mo.-Fr. 8.30-18 Uhr Sa. 9-13 Uhr</p>	<p>Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL Öffnungszeiten: Mo.-Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (06661) 3778 und (01 60) 91 54 99 57</p>	<p>wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz Manfred Heinz Wassergasse 3 • 36381 Schlüchtern Tel. (06661) 91 95 80 • (01 75) 2 44 12 44 manfred.heinz@wuestenrot.de Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00-18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00-13.00 Uhr Andere Terminwünsche – bitte anrufen! Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.wuestenrot.de/manfred.heinz</p>
<p>Wassergasse 10 36381 Schlüchtern 06661/6200 Mo.-Fr. 10.00-13.00 und 15.00-18.00 Uhr Mittwochnachmittag geschlossen Samstag 10.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung www.bruehwerk.de</p>	<p>Schlüchtern-Elm Brückenstr. 44 Mo. - Fr. 14 - 18 Uhr Sa. 11 - 14 Uhr Tel. (0 6 6 6 1) 6 3 3 2</p>	<p>Verlag H. G. Bernert Postfach 1205 63552 Gelnhausen www.Wochen-Bote.de Anzeigen/Beilagen Prospektverteilung Tel. (0 6 0 5 1) 7 8 8 0 3-7 8 8 Fax (0 6 0 5 1) 7 8 8 0 3-7 0 0 Anzeigenschluss Dienstag 11.00 Uhr Beilagen- und Redaktionsschluss Montag 10.00 Uhr Info@Wochen-Bote.de Anzeigen@Wochen-Bote.de Redaktion@Wochen-Bote.de</p>
<p>Ihr Werbepartner! Wir sind Mo. bis Fr. von 9 bis 18 Uhr für Sie da Tel. (06661) 60986-43 • Fax (06661) 60986-20</p>	<p>Rufen Sie im Verlag an, und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit. Info: Tel. (060 51) 78 80 37 88 Fax (060 51) 78 80 37 00 E-Mail: Anzeigen@Wochen-Bote.de</p>	<p>Advent und Weihnachten in Gaby's Cafestube Das Landhauskaffee Im Dezember ist das Cafe von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet Täglich Frühstücksbuffet auf Vorbestellung. An den Weihnachtsfeiertagen Frühstücksbrunch. Um Reservierung wird gebeten. Tel.: 06661/3572 Schlüchtern- Hutten Am Linsengarten 7</p>

Am 26.11.2016 ab 17.00 Uhr
Glühwein- und Punschabend
Günther Körner
Frankfurt/Leipziger Straße 15
36381 Schlüchtern-Niederzell
Telefon (06661) 4446
Fax (06661) 608655
www.weinundgeschenketruhe.de

25% Rabatt auf alle *Dez- und Weihnachtsartikel*

Advent und Weihnachten in
Gaby's Cafestube
Das Landhauskaffee
Im Dezember ist das Cafe von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet
Täglich Frühstücksbuffet auf Vorbestellung.
An den Weihnachtsfeiertagen Frühstücksbrunch.
Um Reservierung wird gebeten.
Tel.: 06661/3572
Schlüchtern- Hutten Am Linsengarten 7

von **Herzen**
möbel rudolf **R**
 www.moebelrudolf.de

Sa. 26.11.16
 Traditionell mit Gebäck
 und Glühwein

20%
 auf Kerzen

Wir haben bis 16 Uhr
 für Sie geöffnet und
 freuen uns auf
 Ihren Besuch!

1. Advent

Einrichtungshaus Rudolf GmbH & Co. KG
 Unter den Linden 48 · 36381 Schlüchtern



Herbert Schirmer nahm als Mitglied der Bürgerdelegation des Landes Hessen an den Feierlichkeiten zum „Tag der Deutschen Einheit“ in Dresden teil. Unser Bild zeigt ihn mit Bundespräsident Joachim Gauck.

Dresden in Feierlaune

Herbert Schirmer war Mitglied der Bürgerdelegation

Schlüchtern (rs). Der Schlüchterner Herbert Schirmer nahm als Mitglied der Bürgerdelegation des Landes Hessen an den Feierlichkeiten zum „Tag der Deutschen Einheit“ in Dresden teil.

Die Teilnehmer wurden unter dem Gesichtspunkt „Ehrenamt im musikalischen Bereich“ ausgewählt. Voller nachhaltiger Eindrücke erlebte er die höchste deutsche Politprominenz aus nächster Nähe. Der Oberbürgermeister Dresdens Dirk Hilbert, der sächsische Ministerpräsident Stanislaw Tillich, der Ministerpräsident Hessens Volker Bouffier und schließlich der Bundespräsident Joachim Gauck gaben Empfänge für die jeweils 15 Repräsentanten der 16 Bundesländer. In persönlichen Gesprächen tauschten sich die Teilnehmer aus. Neben

der großen Kaffeetafel im Innenhof des „Zwingers“, einer Multi-Mediashow im Rathaus, der Bild-, Laser- und Feuerwerksshow am Elbufer für die ganze Bevölkerung beeindruckten vor allem der Gottesdienst in der Frauenkirche mit Bundeskanzlerin Angela Merkel samt einem Teil des Bundeskabinetts und die Festveranstaltung mit der Festrede des Bundestagspräsidenten Norbert Lammert in der Semperoper.

Im Übrigen war ganz Dresden an drei Tagen in Feierlaune. Viele Menschen aus Nah und Fern konnten sich auf der „Ländermeile“ in den Zelten der einzelnen Bundesländer informieren oder bei den kulturellen Veranstaltungen vergnügen. Die Stadt bot ein großes Bürgerfest für alle mit bekannten hochkarätigen Künstlern auf mehreren Bühnen im Stadtbereich.

Wir Liefern auch aus!

Hankelmann
 der freundliche Fachmarkt

Warsteiner Premium 20x0,5 l zzgl. 3,10 Pfd. Liter = 1,10	10.99	Förstina Premium spritzig od. still 12x1,0 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,42 €	4.99
Licher PILSNER-EXPORT 20x0,5 l zzgl. 3,10 Pfd. Liter = 1,10 €	10.99	24x0,33 l zzgl. 3,42 Pfd. Liter = 1,39 €	Preisknüller! 10.99
Förstina Frisch&Fruchtig vers. Sorten 12x0,75 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,56 €	4.99	Coca-Cola Kombikiste 12x1,0 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,75 €	8.99

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 24.11. - 30.11.2016
Höbäckerweg 24 - 36381 Schlüchtern

Kunst in der Brunnenpassage

Bad Soden-Salmünster (pk). „Kunst in der Brunnenpassage“ präsentieren die Künstlerinnen Simone Höhn, Rebecca Kühn, Tina May und Helga Wittke. Alle Interessierten sind zur Vernissage am Freitag, 26. November, um 15.30 Uhr in die Brunnenpassage der Spessart Therme eingeladen. Die Ausstellung wird bis zum 12. Januar 2017 zu sehen sein.

Kostenlose Energieberatung

Sinntal-Sterbfritz (rs). Eine Kooperation verschiedener Energieberater aus Sinntal bietet am Donnerstag, 1. Dezember, von 16 bis 18 Uhr im Besprechungszimmer des Bauamtes im Rathaus eine kostenlose Energieberatung an. Anmeldung am Montag bis 15 Uhr beim Bauamt der Gemeinde Sinntal unter der Telefonnummer (06664) 80-217.

Sofortausdrucke von Ihren Dateien (alle gängigen Datenformate / PC & MAC)
 Kopier- & Scanarbeiten schwarz/weiß & farbig

Griebel
 DRUCKDIENSTLEISTUNGEN
 DIREKT IN SCHLÜCHTERN'S MITTE

Bahnstraße 6 · 36381 Schlüchtern · Telefon: 06661/2135 · Fax: 06661/3042
 eMail: info@griebel-druck.de · www.griebel-druck.de · Mit Kundenparkplätzen direkt im Hof!

Weihnachtliche Geschenk-Ideen bei LANGER.
 Wir bringen Leben in die Stadt!

ZWEI Rucksack oder Tasche "Olli12", aus gewebtem Nylon **69.90**

Satch by ergobag
Schulrucksack
 die neuen Dessins sind da!

ZWEI Loop "Salu!" **29.90**

Zeitlose GESCHENKE
 IN UNSERER LEDERWARENABTEILUNG

WINDROSE
 Hochwertige Schmuckkoffer
 „Merino“, verschiedene Modelle, aus hochwertigen Materialien wie Rindleder und edler Feinsynthetik. Sie bilden die Grundlage für erstklassig verarbeitete Schmuckkoffer.

CASA DI NOVA
 Handtaschen
 in vielen modischen Farben

FREUNDEN-SAMSTAG
 26.11.2016

Bis 17.00 Uhr geöffnet

TITAN
 Reisetrolley
 „Xenon“, 100% Polycarbonat

Größe L ~~149.95~~ **119.95**
Größe M ~~129.95~~ **99.95**
Größe M+ ~~139.95~~ **109.95**
Größe S ~~109.95~~ **89.95**

je 99.-

70.- 59.-

Unsere Rabatte am 26.11.2016 von 9.00 bis 17.00 Uhr

20%*
 auf aktuelle Damen- und Herrenmode, auch auf die Marken Esprit, EDC, Street One, Cecil, Gerry Weber, Fransa, Clarina, Betty Barclay, Lerros, Jack Wolfskin...
 Sporttextilien, Sportschuhe, Lederwaren, Bettwaren, Spielwaren, Wäsche, Strümpfe, Heimtextilien, Matratzen, Uhren & Schmuck

10%*
 auf Sporthartwaren, auf die Marken Lowa, Meindl, Salomon, Pionier, Brax und S.Oliver men, Zwei, Schreibwaren, Gardinen, Wolle, Haushaltswaren, Elektroartikel

*Gilt für reguläre Ware, ausgenommen sind: aktuelle Kollektionen von Fryday, Hallys, Esprit- und Puma Wäsche und Strümpfe, Capelli, bei Uhren/Schmuck: Fossil, Skk, Hallys, bei Lederwaren: Ergobag, Satch, Coccacoo, Schuhe, Süßwaren, Tabakwaren, Zeitschriften und Bücher, CDs, DVDs, Blu Ray, Spielkonsolen, Computerhard- und Software, Jura, Sonderangebote und Werbepartikel. Für Druckfehler keine Haftung.

Kaufhaus Langer, Helmut Langer GmbH & Co. KG, Obertorstraße 39-41, 36381 Schlüchtern, Tel.06661-830, Hauptstraße 70, 63619 Bad Orb, www.langer-einkaufslang.de, info@langer-einkaufslang.de, www.facebook.com/langereinkaufslang

Öffnungszeiten Schlüchtern:
 Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr, Sa. 9.00-17.00 Uhr

Öffnungszeiten Bad Orb:
 Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-16.00 Uhr

Ausgabe 47, 23.11.2016
 Für Druckfehler keine Haftung

Herzlichen Dank

an meine Kinder, meine Enkel, den Nachbarn, den Verwandten und Bekannten, Herrn Bürgermeister Carsten Ullrich, dem Gesangsverein, dem Taubenverein sowie der Fluggruppe Ost für die Besuche, Glückwünsche, Telefonanrufe und Geschenke zu meinem

80. Geburtstag.

Danke auch dem Grill-Party-Service Röder für das gute Essen.

Es hat mich sehr gefreut, dass ich so einen schönen Geburtstag feiern konnte.

Sinntal, im November 2016

Hermann Müller



Main-Kinzig-Kreis
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Amtliche Bekanntmachung des Main-Kinzig-Kreises

Jahresabschluss 2015

Gemäß § 27 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) wurde durch den Kreistag des Main-Kinzig-Kreises am 30.09.2016 der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2015 des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft des Main-Kinzig-Kreises festgestellt. Der Jahresverlust in Höhe von 5.210.116,11 € wird mit 1.970.805,58 € aus dem Gewinnvortrag und mit 3.239.310,53 € aus der intergenerativen Gewinnrücklage getilgt.

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Main-Kinzig-Kreis Eigenbetrieb Abfallwirtschaft, Gelnhausen, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 27 Abs. 2 EigBGes i. V. und § 317 HGB unter Beachtung der, vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten, deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der, bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Dreieich, 27. Juni 2016

Schüllermann und Partner AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Dipl.-Kfm Harald Reinhart
Wirtschaftsprüfer

gez. Dipl.-Volksw. Rainer Reuhl
Wirtschaftsprüfer

Auslegung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind in der Zeit vom 28.11.2016 bis 01.12.2016 von 8:30 - 14:30 Uhr, am 02.12.2016 von 8:30 - 12:00 Uhr, vom 05.12.2016 bis 08.12.2016 von 8:30 - 14:30 Uhr und am 09.12.2016 von 8:30 - 12:00 Uhr in Zimmer E 102 des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft, Deponiestr. 6, 63571 Gelnhausen, öffentlich ausgelegt.

Gelnhausen, den 14.11.2016



Main-Kinzig-Kreis
Der Kreisausschuss

Simmler
Erste Kreisbeigeordnete

Notdienste in Schlüchtern

Apothekendienste: 26. November: Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau) und Kalbach-Apotheke (Kalbach), 27. November: Einhorn-Apotheke (Sterbfritz) und Marien-Apotheke (Flieden), 28. November: Rathaus-Apotheke (Slü), 29. November: Bergwinkel-Apotheke (Slü), 30. November: Alte Apotheke (Slü), 1. Dezember: Ulrich-von-Hutten-Apotheke (Slü), 2. Dezember: Lotzchius-Apotheke (Slü).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63 01 51 10 zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, Telefon (01805) 60 70 11, zu erfragen.

Ortsbeirat Niederzell tagt

Schlüchtern-Niederzell (rs). Die Mitglieder des Ortsbeirates Niederzell treffen sich am Donnerstag, 24. November, um 19.30 Uhr zu einer Sitzung im Feuerwehrgerätehaus.



Main-Kinzig-Kreis

Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung des Main-Kinzig-Kreises zur Aufstallung von Geflügel und zum Verbot der Durchführung und des Besuchs von Geflügelausstellungen

vom 22.11.2016 Az 39-19b 26/23 AO 125/16

Aufgrund von § 13 der Geflügelpest-Verordnung¹⁾ in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212) i.V.m. § 38 Abs. 11 und § 6 Abs. 1 des Tierseuchengesetzes²⁾ vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324), des § 4 Abs. 2 der Viehverkehrsverordnung³⁾ in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2010 (BGBl. I S. 203) und § 1 Abs. 1 S. 1 des Gesetzes zum Vollzug von Aufgaben auf den Gebieten des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung vom 21. März 2005 (GVBl. I S. 229/4) erlässt der Landrat des Main-Kinzig-Kreises folgende

Allgemeinverfügung

- Für alle privaten und gewerblichen Tierhalter, die Geflügel i.S. des § 1 Abs. 2 Nr. 2 der Geflügelpest-Verordnung im Main-Kinzig-Kreis halten, wird ab sofort eine Aufstallung des Geflügels angeordnet
 - in geschlossenen Ställen oder
 - unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss.
 Ausnahmen im Einzelfall nach § 13 Abs. 3 Geflügelpest-Verordnung bedürfen der Genehmigung durch meine Behörde.
- Börsen und Märkte sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten als Geflügel verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt werden, sind im Main-Kinzig-Kreis ab sofort verboten.
- Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten dürfen aus dem Main-Kinzig-Kreis zum Zwecke der Teilnahme an Börsen, Märkten sowie Veranstaltungen ähnlicher Art nicht verbracht werden.
- Die sofortige Vollziehung der in den Nummern 1 bis 3 getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
- Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Die in Ziffer 1 getroffene Regelung endet zu dem Zeitpunkt, in dem der Bund durch eine Verordnung ein bundesweites Aufstallungsgebot erlässt. Diese öffentlich bekanntgemachte Allgemeinverfügung und ihre Begründung kann im Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Gutenbergstraße 2, 63571 Gelnhausen zu den jeweiligen Öffnungszeiten und auf der Homepage des Main-Kinzig-Kreises unter Aktuelles_Bekanntmachungen eingesehen werden.



Die Autoren der 68. Auflage des Bergwinkel-Boten.

Ein gutes Stück Heimat

Vizelandrätin Susanne Simmler stellt 68. Ausgabe des Bergwinkel-Boten vor

Schlüchtern (ps). Bei der Vorstellung der 68. Ausgabe des Heimatkalenders „Bergwinkel-Bote“ würdigte Vizelandrätin Susanne Simmler in der ehemaligen Schlüchterner Synagoge die Beiträge als ein gutes Stück heimischer Erinnerungskultur.

Die Heimatgeschichte bietet den großen Vorteil, dass durch die Erforschung kleinerer, vertrauter und eng begrenzter Räume Geschichte überschaubar bleibt. Hier könnten individuelle und gemeinsame Entscheidungs- und Leidensprozesse überhaupt erst erfahren werden.

Es sei Schriftleiter Dr. Georg-Wilhelm Hanna hervorragend



gelungen, bei der Auswahl identitätsstiftende Momente zu vermitteln. „Der Heimatkalender atmet Dr. Hanna. Heimatforscher sind Identitätsstifter“, betonte die Erste Kreisbeigeordnete. Dieser Fundus an Erinnerungen müsse an kommende Generationen weitergegeben werden.

Susanne Simmler beschrieb kurz die einzelnen Beiträge. Dr. Karin Krolewsky lasse das ehemalige Dorf Raterod lebendig werden. Dr. Elisabeth Heil habe sich mit 725 Jahren Stadtrecht für Steinau an der Straße auseinandergesetzt und beleuchte auch die Stadterhe-

bungen unter Ulrich I. von Hanau. Helmut Tilp bettete ein bisher unveröffentlichtes Weistum für das Dorf Herolz aus dem Jahr 1493. Der Rückzug der französischen Armee 1796 durch die Propstei Sannerz sei Thema von Norbert Weiß, zusammengefasst unter dem sprechenden Titel: „All unser Hab und Gut vernichteten sie oder schleppten es fort“. Dr. Benedikt Röder erzähle die Geschichte der Uerzeller Schmidtmühle. Ernst Müller-Marschhausen mache das Heiratsverhalten der Sterbfritzer zum Gegenstand seiner Betrachtung und werte dazu die Kirchenbücher von 1683 bis 1874 aus. Bernd Ullrich erinnere an den Juden „Das Preußje“ von Schlüchtern (1745 - 1817). Brigitte Steitz erforsche das Schicksal des Alsbberger Jagdherren Mammoth im Nationalsozialismus, der wegen seiner jüdischen Wurzeln Repressalien ausgesetzt war. Linda Hopius erinnere an eine Form des offenen Widerstandes gegen das Nazi-Regime in den zornigen Reimen des Schlüchterner Ehrenbürgers Wilhelm Praesent. Das Grauen im KZ Buchenwald konkretisiere Hans-Joachim Schallies, indem er die Leidenszeit des „Bibelforschers“ (Zeuge Jehovas) Ernst Schwalm aus Salmünster beschreibe. Als Beitrag heimischer Naturkunde halte Karl Theodor

Hahn die wertvolle Arbeit der Ökologischen Forschungsstation Schlüchtern fest. Schließlich lasse ein Nachruf von Hans-Werner Kruse das Leben und Wirken der Künstlerin Dorle Obländer bildhaft werden.

Schriftleiter Dr. Hanna stellte im Kalendarium zwölf Persönlichkeiten, die die Heimatgeschichte prägen oder von ihr geprägt wurden, vor. Er kündigte an, dass im kommenden Jahr der 30-jährige Krieg und das Ende des Ersten Weltkrieges in den Mittelpunkt gestellt werde. „Ich freue mich auf spannende Beiträge.“

Der neue Schlüchterner Bürgermeister Matthias Möller dankte allen Kulturschaffenden im Bergwinkel und versprach, Kultur und Heimatgeschichte mehr in den Fokus zu rücken.

Das Jahr ausklingen lassen

Bad Soden-Salmünster (rs). Die Diabetes Selbsthilfegruppe Bad-Soden Salmünster trifft sich am Donnerstag, 1. Dezember, um 18 Uhr im Café des Spessart Forums in Bad Soden. Betroffene, Angehörige und Unterstützer der Selbsthilfe lassen das Jahr in gemütlicher Atmosphäre ausklingen. Es gibt eine große Auswahl an Speisen und Getränken zu moderaten Preisen. Kleine Überraschungen warten auf die Gäste. Anmeldungen bis zum 28. November bei der Leiterin der Selbsthilfegruppe, Ulrike Schöppner, Telefon (06056) 4808, oder im Sekretariat der Median Kinzigtal Klinik in Bad Soden unter der Telefonnummer (06056) 73 76 01.



Rechtsbehelfsbelehrung

Sie können gegen diese Entscheidung Widerspruch erheben. Dabei müssen Sie folgendes beachten:

Sie müssen Ihren Widerspruch

- ⇒ innerhalb eines Monats, nachdem die Entscheidung bekannt gegeben wurde
- ⇒ schriftlich oder zur Niederschrift
- ⇒ beim Landrat des Main-Kinzig-Kreises
 - Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz
 - Gutenbergstraße 2
 - 63571 Gelnhausen

erheben.

Gelnhausen, 22.11.2016

Main-Kinzig-Kreis
Der Landrat
Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz
gez.
Dr. Zimmer

Hinweise

- Auf die Vorgaben gem. §§ 3 und 4 Abs. 1 Nr. 1 der Geflügelpest-Verordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuftem Verlusten wird hingewiesen.
- Auf die Vorgaben der Verordnung über besondere Schutzmaßnahmen in kleinen Geflügelhaltungen vom 18. November 2016 wird hingewiesen.
- Nach § 26 Abs. 1 der Viehverkehrsverordnung sind Halter von Hühnern, Enten, Gänsen, Fasanen, Perlhühnern, Rebhühnern, Truthühnern, Wachteln oder Laufvögeln verpflichtet, dies der zuständigen Behörde vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe ihres Namens, ihrer Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltene Tiere, deren Nutzungsart und Standortes bezogen auf die jeweilige Tierart mitzuteilen.
- Ordnungswidrig i. S. d. des § 64 Nr. 17 der Geflügelpest-Verordnung und des § 32 Abs. 2 Nr. 3 des Tierseuchengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.
- Es können von der zuständigen Behörde nach § 13 Abs. 3 Geflügelpest-Verordnung Ausnahmen von der in dieser Verfügung angeordneten Aufstallungspflicht genehmigt werden, soweit
 - eine Aufstallung wegen der bestehenden Verhältnisse nicht möglich ist,
 - sicher gestellt ist, dass der Kontakt zu Wildvögeln auf andere Weise wirksam unterbunden wird, und
 - sonstige Belange der Tierseuchenbekämpfung nicht entgegenstehen.
- Die labor diagnostischen Abklärungsuntersuchungen zur Früherkennung im Sinne des § 4 Abs. 1 Nr. 1 der Geflügelpest-Verordnung am Hessischen Landeslabor sind kostenfrei.



Lina Richter

geb. Wagner

* 4. September 1929

† 22. Oktober 2016

...und am Ende meiner Reise hält der Ewige die Hände und er winkt und lächelt leise - und die Reise ist zu Ende.

Danke

für ein stilles Gebet;
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben;
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten;
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft;
für Blumen, Kränze und Zuwendungen;
allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die unsere liebe Mutter in ihrem Leben und auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank

den Mitarbeitern des Pflegezentrums „Lebensbaum“, der Arztpraxis Dr. Pilz/Lauer, Herrn Pfarrer Schmitz für die Aussegnung, Herrn Pfarrer Gleim für die würdige Beerdigung und dem Beerdigungsinstitut Hohmann.

Im Namen aller Angehörigen

**Manfred Richter und Geschwister
mit Familien**

Schwarzenfels, im November 2016

*Vieles hätten wir einander noch zu sagen, vieles noch miteinander zu tun.
Dein Platz ist jetzt leer, mir bleiben Erinnerungen und Dank.*

Der plötzliche Tod meines lieben Mannes



Heinz Peters

* 4. Dezember 1943

† 4. November 2016

hat viele Menschen betroffen gemacht.

Ingrid Peters geb. Schlosser

Steinau, im November 2016

Seinem Wunsch gemäß wurde seine Urne in aller Stille beigesetzt.
Ich danke allen für die erwiesene Anteilnahme.



Horst Hildenhagen

* 3. Juni 1933

† 20. Oktober 2016

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Dr. Michael Müller für die würdige Gestaltung der Trauerfeier.

Danke auch dem Seniorenheim Am Park, Pflegegruppe Kirsche, für die liebevolle Betreuung.

Helga Hildenhagen

im Namen aller Angehörigen

Bad Soden-Salmünster, im November 2016



Margarete Schmidt

geb. Weigand

* 1. Juli 1933

† 17. Oktober 2016

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden und Nachbarn, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Frau Pfarrerin Schudt für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und der Urnenbeisetzung sowie dem Bestattungsinstitut Hutzenlaub & Nowak.

**Udo und Hans-Friedrich
mit Familien**

Seidenroth, im November 2016

Das Leben ist vergänglich, doch die Erinnerung bleibt für immer.

Im Gedenken an

Josef (Seppel) Weber

* 25. Januar 1950

† 17. November 2016

Im Namen aller Angehörigen

Steffen Weber und Familie

63628 Bad Soden-Salmünster, Erlenweg 15a

Die Beerdigung findet am Dienstag, 29. November 2016, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Romsthal statt.

Rosenkranzgebet am Montag, 28. November 2016, um 18 Uhr in der Franziskus-Kirche in Romsthal.

*Meine Zeit steht
in deinen Händen.*



Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die unsere liebe Mutter auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme auf liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Einen besonderen Dank Herrn Pfarrer Geiss für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und dem Kirchenchor Gundhelm für deren musikalische Umrahmung sowie für die Nachrufe des Sportvereins und der Landfrauen durch Herrn Kohlhepp sowie dem Beerdigungsinstitut Gold für ihre einfühlsame Begleitung.

Ein ganz liebes Dankeschön an alle, die unsere Mutter die ganzen Jahre besuchten, umsorgten, medizinisch betreuten und bei der Ausrichtung des Trösters uns zur Seite standen.

Marga Kohlhepp

geb. Gold

* 30. August 1926

† 24. August 2016

Ilse Ronge und Familie

Petra Fehl und Familie

Lothar Kohlhepp und Familie

Martin Kohlhepp und Familie

Schlüchtern-Gundhelm, im November 2016

Wir danken

allen Verwandten, Freunden und Bekannten, ehemaligen Nachbarn und Mitbewohnern im Haus Lebensbaum für ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme am Tod von

Katharina Möhring

* 17. März 1923

† 6. November 2016

Pfarrerin Barbara Weichert für Trost und Beistand, Herrn Ruppert für die musikalische Umrahmung, Herrn Hohmann für die umsichtige Organisation der Beisetzung und den Frauen im Evangelischen Gemeindesaal für die Ausrichtung des Trösters, der Praxis Dr. Schott, den Pflegekräften und Mitarbeitern im Haus Lebensbaum für ihre Unterstützung und Pflege, Frau Schreiber vom Hospizdienst für intensive Gespräche und allen, die unsere Mutter begleiteten und auf vielfältige Weise ihre enge Verbundenheit zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Manfred Möhring und Helga Möhring-Müller

Sterbfritz im November 2016

Ski- und Snowboardfreizeit

Region (rs). Die Sportkreisjugend Main-Kinzig veranstaltet vom 1. April bis 8. April 2017 eine Ski- und Snowboardfreizeit in Piesendorf/Zell am See. Gedacht ist die Freizeit für Jugendliche ab 13 Jahren, die vom Sportjugend-Team betreut werden. Auch Familien und junge Erwachsene sind willkommen. Jugendliche, die gerne das Skifahren erlernen möchten, werden von ausgebildeten Skilehrern nach den neuesten Lehrmethoden unterrichtet. Für Spaß, auch abseits der Piste, sorgt ein vielfältiges Rahmenprogramm. Die Kosten betragen für die Jahrgänge 2001 bis 2004 500 Euro, Jahrgänge 1998 bis 2000 560 Euro. Ältere Teilnehmer zahlen 699 Euro inklusive Fahrt, Vollpension und Skipass. Für Begleitpersonen, die nicht Ski fahren, entfällt der Skipasspreis. Weitere Infos und Anmeldung bei Simone Conrad, Telefon (06663) 91 86 01, s.conrad@sportkreis-main-kinzig.de, www.sportjugend-hessen.de.

Hutzenlaub & Nowak
Bestattungen

*Was wäre das Leben ohne Hoffnung?
Es lebte nichts, wenn es nicht hoffte.*
Friedrich Hölderlin

Tel. 06056 - 1420 www.bestattungen-hutzenlaub-nowak.de

Bestattungen Alexius
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Bestattungen Hutzenlaub & Nowak
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster

Bestattungen Ruppel seit 1838

Bad Sodener Straße 11 • 63628 Bad Soden-Salmünster • Telefon: 06056 1444
Bahnhofstraße 4 • 36396 Steinau a. d. Straße • Telefon: 06663 911789
info@ruppel-bestattungen.de • www.ruppel-bestattungen.de

Hörgenuss bei Kurkonzert

Trachtenkapelle Weiperz im Spessart Forum

Sinntal-Weiperz (rs). Die Musiker der Trachtenkapelle Weiperz treffen sich am Donnerstag, 24. November, um 20.15 Uhr zu einer Generalprobe im Proberaum im Dorfgemeinschaftshaus in Weiperz. Die Trachtenkapelle sorgt am Sonntag, 27. November, von 10 bis 11 Uhr im Konzertsaal des Spessart Forums Bad Soden mit einem Kurkonzert für Hörgenuss und gute Laune. Die Abfahrt ist am Sonntag um 8.45 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus.



Main-Kinzig-Kreis

Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza (Aufstallungspflicht, Verbot der Durchführung von Veranstaltungen, auf denen Vögel gehandelt oder ausgestellt werden)

Aufgrund des § 13 Abs. 1 der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212) in der zurzeit gültigen Fassung und des § 38 Abs. 11 des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324) in der zurzeit gültigen Fassung, ergeht für den Main-Kinzig-Kreis folgende

Allgemeinverfügung

1. Wer in gewässernahen Gebieten oder solchen mit hoher Geflügeldichte der Städte und Gemeinden Bad Soden-Salmünster, Brachtal, Gelnhausen, Großkrotzenburg, Gründau, Hasselroth, Hanau, Langenselbold, Linsengericht, Maintal, Rodenbach, Sinntal und Wächtersbach Geflügel im Sinne des § 1 Abs. 2 Nr. 2 der Geflügelpestverordnung (Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten oder Gänse) hält, hat dieses Geflügel mit Wirkung vom Tag der auf die Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgt
 - a. in geschlossenen Ställen oder
 - b. unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und mit einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenabgrenzung bestehen muss (Schutzvorrichtung), zu halten.

Als gewässernahe Gebiete oder solche mit hoher Geflügeldichte im Sinne von Satz 1 gelten die in den beigefügten Karten farblich hervorgehobenen Bereiche. Die Karten sind Bestandteil dieser Verfügung und können bei Bedarf im Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Main-Kinzig-Kreises angefordert werden.

2. Börsen und Märkte sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten gehandelt oder zur Schau gestellt werden, sind in dem unter Ziffer 1 genannten Gebiet verboten.
3. Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten dürfen aus den unter Ziffer 1 genannten Gebieten zum Zwecke der Teilnahme an Börsen, Märkten sowie Veranstaltungen ähnlicher Art nicht verbracht werden.
4. Die sofortige Vollziehung von Nr. 1 bis Nr. 3 dieser Verfügung wird hiermit gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung im öffentlichen Interesse angeordnet.

Diese Verfügung gilt an dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben. Diese Verfügung kann im Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Gutenbergstraße 2, 63571 Gelnhausen zu den jeweiligen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Begründung

Am 08. November 2016 wurde bei mehreren verendeten Wasservögeln am Plöner See in Schleswig-Holstein das Virus der Geflügelpest vom Subtyp H5N8 (hochpathogen) nachgewiesen. An den darauffolgenden Tagen wurde das Virus bei tot aufgefundenen Enten in den Bodenseeanrainerorten Konstanz, Radolfzell, Moos, Bodman-Ludwigshafen und Friedrichshafen sowie in Mecklenburg-Vorpommern und in Sachsen gefunden. Zeitgleich wurde ein auffälliges Wasservogelsterben auf der deutschen, der österreichischen und der Schweizer Seite des Bodensees beobachtet, dem ebenfalls eine Infektion der Vögel mit dem hochpathogenen aviären Influenzavirus vom Subtyp H5N8 (HPAI H5N8) zugrunde liegt. Seit dem 11. November wurden Ausbrüche mit HPAI H5N8 in einem Putenbestand und in einem Zuchtühnerbestand in Schleswig-Holstein, sowie in einem Geflügelbestand in Mecklenburg-Vorpommern festgestellt.

Am 9. November 2016 hatte das Friedrich-Löffler-Institut (FLI) mitgeteilt, dass das Virus der HPAI H5N8 bereits am 26. Oktober 2016 bei einem verendeten Höckerschwan in Ungarn und am 02. November 2016 in einem Putenbestand im gleichen Land nachgewiesen wurde. Außerdem war das Virus bei tot aufgefundenen Wildenten in Polen nahe der Grenze zu Mecklenburg-Vorpommern gefunden worden. Aufgrund der Nachweise des Virus in Nord- und Süddeutschland, der Schweiz, Österreich, Polen und Ungarn sowie bei dem Ausbruch in einem Putenbestand in Ungarn mit dem gleichen Virustyp muss davon ausgegangen werden, dass dieses Virus in der europäischen Wildvogelpopulation verbreitet ist und die Gefahr der Übertragung auf Hausgeflügelbestände besteht.

In seiner am 09. November 2016 veröffentlichten Risikoeinschätzung zum Auftreten von HPAI H5N8 in Deutschland, bewertet das FLI nunmehr das Risiko des Eintrags des in Deutschland bei Wild- und Hausgeflügel aufgetretenen hochpathogenen Geflügelpestvirus H5N8 in Geflügelbestände durch Wildvögel als hoch. Da das Virus in der wilden Wasservogelpopulation weit verbreitet ist, ist nach Einschätzung des Friedrich-Loeffler-Instituts von einem hohen Eintragsrisiko durch direkte und indirekte Kontakte zwischen Wildvögeln und Nutzgeflügel auszugehen. Dies gilt insbesondere für Haltungen in der Nähe von Wasservogelrast- und -sammelplätzen. Aufgrund dieser Einschätzung habe ich im Rahmen meiner Risikobewertung die örtlichen Gegebenheiten berücksichtigt. Maßgebend waren hierbei die gewässernahen Gebiete, in denen wildlebende Wasser- und Zugvögel sich sammeln, rasten oder brüten. Die örtlichen Gegebenheiten bedingen ein erhebliches Vorkommen von denjenigen Wasservögeln, bei denen das Virus der Geflügelpest vom Subtyp H5N8 in Schleswig-Holstein, Baden-Württemberg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen festgestellt wurde. Die Festlegung der Gebietsgrenzen erfolgte in enger Zusammenarbeit mit Experten der Staatlichen Vogelschutzwarte. Neben den schon seit längerem bekannten Rast-, Sammel- und Ruheplätzen der Wildvögel, vor allem der Wasservögel, kann die zuständige Behörde gemäß Nr. 2 des Erlasses des HMUKLV vom 14.11.2016 auf Grund ihrer eigenen Bewertung diese Risikogebiete erweitern.

Von dieser Möglichkeit macht meine Behörde

- a) in einem 500-Meter-Radius um einen großen Legehennenbetrieb

und

- b) in zusätzlichen Aufstallungszonen am Kinzigstausee, entlang der Kinzig bis zur Mainmündung, am Wittgenborner Weiher, der Bracht südlich von Schlierbach und das Gebiet an der südlichen Kreisgrenze westlich der B8 bis zur Einmündung der Neuwirtshäuser Straße Gebrauch.

Das Virus der aviären Influenza wird vor allem durch direkten Kontakt mit infizierten Tieren, aber auch über Kot und andere durch Ausscheidungen infizierter Tieren kontaminierte Materialien wie Einstreu übertragen. Hierbei spielen Wildvögel als Eintragsquelle eine wichtige Rolle, da sie Oberflächengewässer, Futtermittel und Einstreu kontaminieren können. Besonders Wasservögel stellen nach den vorliegenden Erkenntnissen ein Risiko dar, da Wasservögel infiziert sein können und den Erreger ausscheiden, ohne selbst Krankheitssymptome zu zeigen. Dadurch sind insbesondere Freilandhaltungen und Stallhaltungen, bei denen keine adäquate Schutzvorrichtung gegen das Eindringen von Wildvögeln besteht, gefährdet, da ein direkter Kontakt mit infizierten Wildvögeln und kontaminiertem Material naturgemäß möglich ist. Das Risiko des Eintrags und Übertragens des Virus, bzw. der Ausbreitung einer Infektion mit dem Erreger der klassischen Geflügelpest erhöht sich mit steigender Tierdichte. Durch die ca. 60.000 Legehennen alleine in dem Legehennenbetrieb, ist die Tierdichte empfindlicher Arten in dieser Region besonders hoch. Bei der Geflügelpest handelt es sich darüber hinaus um eine hoch ansteckende Viruserkrankung der Hühner und anderen Geflügels, die zu schweren klinischen Erkrankungen bis hin zum Tod der infizierten Tiere führt.

Sollte es in diesem Gebiet zu einem Ausbruch der klassischen Geflügelpest kommen, ist durch die hohe Tierzahl, durch Erkrankungen, drohende Tierkeulungen und Handelsbeschränkungen mit einem erheblich höheren wirtschaftlichen Schaden zu rechnen als bei den meisten anderen Regionen des Main-Kinzig-Kreises, welcher vor allem durch Hobbyhalter geprägt ist. Außerdem ist der Schutz von 60.000 Tieren vor einer seuchenbedingten Keulung vorrangig gegenüber den Interessen einiger weniger Tierhalter mit kleinen Beständen, die sich durch die Aufstallungspflicht in ihren Rechten beschränkt sehen. Diese persönlichen Rechte müssen in diesem Fall vor dem Interesse des maximal möglichen Schutzes für 60.000 Tierleben zurücktreten.

Die zusätzlichen gewässernahen Aufstallungszonen begründen sich durch sehr intensiv renaturierte und entsprechend durch Vögel (wieder) genutzte Habitats der empfindlichen Wildvogelarten, welche vor allem umfangreichen Naturschutzmaßnahmen zu verdanken sind. Nach Einschätzung meiner Behörde ist in den oben genannten Gebieten auf Grund des nachgewiesenen erhöhten Wildvogelbestandes mit einem besonderen Risiko des Eintrags der klassischen Geflügelpest in

diese Gebiete und einer Übertragung des Virus auf Haus- und Nutztiere der empfänglichen Arten zu rechnen. Aufgrund der derzeit noch unklaren Situation hinsichtlich des Vorkommens des Erregerstammes H5N8 in Hessen kann daher aus prophylaktischer Sicht keine andere Entscheidung getroffen werden, als dass diese in den vergangenen zehn Jahren vermehrt wieder von Zugvögeln als Rastplätze genutzten Auenbereiche als zusätzliche Risikogebiete mit in die Aufstallungszonen eingegliedert werden.

In Anbetracht dieser Gegebenheiten war nach § 13 Abs. 1 der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest die Anordnung der Aufstallung in diesen besonders gefährdeten Gebieten erforderlich, um die Einschleppung oder Verschleppung der Geflügelpest durch Wildvögel zu vermeiden.

Gemäß § 65 Geflügelpestverordnung und § 38 Abs. 11 sowie § 6 Abs. 1 Nr. 4 Tiergesundheitsgesetz kann die zuständige Behörde zur Vorbeugung von Tierseuchen und deren Bekämpfung Verfügungen über die Durchführung von Veranstaltungen, anlässlich derer Tiere zusammenkommen, erlassen. Das gemäß Ziffer 2 dieser Verfügung angeordnete Verbot von Börsen, Märkten und Veranstaltungen ähnlicher Art in den definierten Gebieten, bei denen Tiere empfindlicher Art verkauft oder zur Schau gestellt werden, ist erforderlich, da durch den bei solchen Veranstaltungen gegebenen engen Kontakt von Vögeln ein bislang nicht abschätzbares Infektionsrisiko besteht und durch einen Verkauf bzw. die Rückkehr der Vögel in ihre Herkunftsbestände eine Verschleppung des Virus in weitere Regionen über potentiell infizierte Vögel möglich ist. Das Risiko, dass das Virus durch Aussteller und Besucher auch in geschlossene Ausstellungshallen eingetragen wird, ist innerhalb der Risikogebiete als besonders hoch anzusehen. Es ist nicht ausreichend, das Verbot für Märkte und Ausstellungen auf Geflügel zu beschränken, da auch andere Vogelarten mit dem Virus der Aviären Influenza infiziert sein oder bei einer derartigen Veranstaltung mit dem Virus infiziert werden können. Es muss jedoch auch eine Weiterverbreitung des Virus durch andere gehaltene Vögel verhindert werden. Die unter 2 getroffene Anordnung habe ich in Ausübung des mir hierbei zustehenden Ermessens getroffen, um das Risiko einer Weiterverbreitung der Tierseuche zu verhindern. Entgegenstehende Interessen von Veranstaltern, Teilnehmern oder Besuchern solcher Veranstaltungen müssen gegenüber den Interessen an der Bekämpfung der Tierseuche zurücktreten. Die getroffene Anordnung ist geeignet und erforderlich, um den mit ihr verfolgten Zweck zu erreichen.

Gemäß § 65 Geflügelpestverordnung und § 38 Abs. 11 sowie § 6 Abs. 1 Nr. 12 Tiergesundheitsgesetz kann die zuständige Behörde zur Vorbeugung von Tierseuchen und deren Bekämpfung Verfügungen über Verbote und Beschränkungen des Verbringens von Tieren erlassen. Auch bezüglich dieses Verbotes habe ich mich bei der Ausübung des mir insoweit zustehenden Ermessens davon leiten lassen, dass wirksame Regelungen zur Verhinderung einer Weiterverbreitung der Tierseuche getroffen werden müssen. Da Geflügel, aber auch gehaltene Vögel anderer Arten bereits mit dem Virus infiziert sein können, erscheint es erforderlich, zu verhindern, dass das Virus über diese Tiere nach einer Teilnahme an Börsen, Märkten oder Veranstaltungen ähnlicher Art weiter verschleppt wird. Für die in den unter Ziffer 1 genannten Gebieten gehaltenen Geflügel und die dort gehaltenen Vögel anderer Arten besteht ein erhöhtes Infektionsrisiko. Das Interesse von Tierhaltern von Vögeln aus den unter Ziffer 1 genannten Gebieten, mit ihren Tieren an Börsen, Märkten oder Veranstaltungen ähnlicher Art teilzunehmen, muss gegenüber dem Interesse an einer Bekämpfung der Geflügelpest und dem Schutz der Tierhaltungen außerhalb der Risikogebiete zurücktreten. Die getroffene Maßnahme ist verhältnismäßig sowie erforderlich und geeignet, um den tierseuchenrechtlichen Anforderungen Rechnung zu tragen.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung der Aufstallungspflicht in dieser Verfügung beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686) in der zurzeit gültigen Fassung und ist im öffentlichen Interesse notwendig, um den Eintrag der Geflügelpest in Geflügelbestände durch Wildvögel zu verhindern. Bei der Geflügelpest handelt es sich um eine sich schnell ausbreitende Erkrankung, die zu erheblichen Gefahren für das Tierwohl führt und auch zu beträchtlichen wirtschaftlichen Einbußen. Zudem ist zu befürchten, dass der Ausbruch der Geflügelpest zu rigorosen Handelsbeschränkungen führen wird. Die effektive Verhinderung erheblicher tiergesundheitlicher und wirtschaftlicher Schäden ist höher zu bewerten als das entgegenstehende Interesse einzelner, von den Folgen der getroffenen Anordnung verschont zu werden. Im überwiegenden öffentlichen Interesse muss daher sichergestellt werden, dass die getroffenen Anordnungen sofort vollzogen werden können. Angesichts der Möglichkeit, dass aufgrund eines Ausbruchs der Geflügelpest rigorose Handelsbeschränkungen gegenüber der Bundesrepublik Deutschland oder Teilen davon verhängt werden und den damit verbundenen, massiven volkswirtschaftlichen Schäden insbesondere aber auch wegen der drohenden Gesundheitsgefahren für Tiere, kann sich die Behörde nicht auf die aufschiebende Wirkung etwaiger Rechtsbehelfe und der damit verbundenen zeitlichen Verzögerungen hinsichtlich der Umsetzung der Maßnahmen zur Verhinderung der Einschleppung der Seuche einlassen. Nur wenn die Aufstallungspflicht sofort und umfassend greift, kann das Risiko der Übertragung der Tierseuche auf Geflügel begrenzt werden. Persönliche und wirtschaftliche Interessen Einzelner, die der Anordnung der sofortigen Vollziehung entgegenstehen, müssen demgegenüber zurücktreten.

Weiterhin ist hinsichtlich der Anordnung des Verbots von Börsen, Märkten und Veranstaltungen ähnlicher Art die sofortige Vollziehung erforderlich, da ein übergeordnetes Interesse daran besteht, die Ein- und Weiterverbreitung der Tierseuche von Vögeln, die in den betroffenen Gebieten bereits infiziert worden sein könnten, auf die auf den Börsen, Märkten und Veranstaltungen ähnlicher Art ausgestellten Vögel zu verhindern. Dies wäre nicht möglich, wenn die sofortige Wirksamkeit des Verbots durch die Einlegung von Rechtsbehelfen verhindert würde.

Aus den genannten Gründen war auch das Verbot, Vögel aus den Risikogebieten auf Börsen, Märkte oder Veranstaltungen ähnlicher Art zu verbringen mit der Anordnung der sofortigen Vollziehung zu versehen. Es ist im überwiegenden öffentlichen Interesse, dafür Sorge zu tragen, dass das genannte Verbot sofort greift und dessen Wirksamkeit nicht durch die Einlegung von Rechtsbehelfen für geraume Zeit gehemmt wird. Das private Interesse von Personen, ihre Tiere auf derartige Veranstaltungen zu verbringen, muss gegenüber dem überwiegenden Interesse der Allgemeinheit an einer effektiven Tierseuchenbekämpfung zurücktreten.

Die Zuständigkeit des Landrats ergibt sich aus § 1 Abs. 1 des Gesetzes zum Vollzug von Aufgaben auf den Gebieten des Veterinärwesens, der Lebensmittelüberwachung und des Verbraucherschutzes vom 21.05.2005 (GVBl. I S. 232) in der zur Zeit gültigen Fassung, da in der Verordnung zur Bestimmung von Zuständigkeiten im Veterinärwesen und bei der Lebensmittel- und Futtermittelüberwachung vom 08. November 2010 (GVBl. I 354, 358) in der zur Zeit gültigen Fassung keine abweichende Zuständigkeit begründet wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Sie können gegen diesen Bescheid Widerspruch erheben. Dabei müssen Sie folgendes beachten:

- Sie müssen Ihren Widerspruch
 - ⇒ innerhalb eines Monats, nachdem der Bescheid bekannt gegeben wurde
 - ⇒ schriftlich oder zur Niederschrift
 - ⇒ beim Landrat des Main-Kinzig-Kreises
 - Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz
 - Gutenbergstraße 2
 - 63571 Gelnhausen
 - ⇒ erheben.

Hinweise:

Der Widerspruch gegen diese Verfügung hat keine aufschiebende Wirkung. Daher sind die in dieser Allgemeinverfügung benannten Verpflichtungen auch dann zu befolgen, wenn der Widerspruch frist- und formgerecht eingelegt wurde.

Ordnungswidrig i. S. d. des § 64 Nr. 17 der Geflügelpest-Verordnung und des § 32 Abs. 2 Nr. 3 des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324) handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.

Meine Behörde kann gemäß §13 Abs. 3 der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest Ausnahmen von der in dieser Verfügung angeordneten Aufstallungspflicht genehmigen, soweit

1. eine Aufstallung wegen der bestehenden Haltungsverhältnisse nicht möglich ist,
2. sichergestellt ist, dass der Kontakt zu Wildvögeln auf andere Weise wirksam unterbunden wird, und
3. sonstige Belange der Tierseuchenbekämpfung nicht entgegenstehen.

Gemäß § 26 Abs. 1 der Verordnung zum Schutz gegen die Verschleppung von Tierseuchen (Viehverkehrsverordnung) i. V. m. § 2 Abs. 1 der Geflügelpest-Verordnung ist, wer u. a. Hühner, Enten, Gänse, Fasane, Perlhühner, Rebhühner, Truthühner, Wachteln oder Laufvögel hält, verpflichtet, dies der zuständigen Behörde vor Beginn der Tätigkeit

unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltene Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes bezogen auf die jeweilige Tierart mitzuteilen.

Gelnhausen, 15.11.2016 Main-Kinzig-Kreis

Der Landrat
Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz
Im Auftrag
gez.
Dr. Zimmer

Anlage zur tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza vom 15.11.2016; Gemeinde: Sinntal



in Worten:
Gesamter Teilort „Ziegelhütte“ des Orteils Oberzell der Gemeinde Sinntal einschließlich der außenliegenden Höfe Talhof und Steigerhof.

Anlage zur tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza vom 15.11.2016; Gemeinde: Bad Soden-Salmünster; Kinzig-Stausee



in Worten:
Nördliche Begrenzung: Die A 66 bis zur Autobahnabfahrt Steinau a. d. Str.
Östliche Begrenzung: Der Bahnhofstraße in der Gemarkung Steinau a. d. Str. folgend bis zur Leipziger Straße.
Südliche Begrenzung: Der K 987 folgend bis zur Gemarkung Ahl, der Leipziger Straße folgend bis zur A 66.

Anlage zur tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza vom 15.11.2016; Gemeinde: Brachtal



in Worten:
Auen der Bracht, südlich der Bebauung Schlierbach beginnend, östlich der Straße nach Weilers folgend, am Beginn der Ortsbebauung Weilers nach Osten zur Waldrandgrenze springend, dieser nach Süden folgend bis zur Gemarkungsgrenze Weilers als südlicher Begrenzung. Nach Westen fortgesetzt entlang der Wohnbebauung Hesseldorf zum Waldrand, dort nach Norden dem Waldrand folgend auf die B 276, dieser folgend bis zum Ortseingang Schlierbach.

Anlage zur tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza vom 15.11.2016;



in Worten:
Nördliche Begrenzung in der Gemarkung Neudorf die Straße Am Rosengarten, dann der K 886 in Richtung Auenau folgend bis Höhe Bahngleise. Den Bahngleisen folgend bis zur östlichen Begrenzung die Gemarkungsgrenze der Gemeinde Bad Soden-Salmünster.
Südliche Begrenzung die A 66 bis zur westlichen Begrenzung L 3201.

- Fortsetzung nächste Seite-



Kinder besuchen Landschaftsbaubetrieb

Schlichtern-Wallroth (fgw). Die Mädchen und Jungen des Wallrother Kindergartens stellten dem Garten- und Landschaftsbaubetrieb Huhn einen Besuch ab. Firmenchef Cölestin Huhn brachte den Kindern die Bedeutung von unterschiedlichen Pflanzen für Mensch und Umwelt näher. Die Kinder und die Kindergartenleiterin Bettina Muth verbrachten erlebnisreiche Stunden in dem Betrieb. Sie konnten auf der Lehrbaustelle einen Rollrasen anlegen und Blumenschalen bepflanzen. Auch gab es einen Pflanztopf zum Mitnehmen. Besichtigt wurde auch der große Schaugarten mit einer Vielzahl von Pflanzen. Huhn informierte die Kinder auch über den Beruf des Landschaftsgärtners. Krönender Abschluss war die Heimfahrt zum Kindergarten auf einem Traktoranhänger.

Wichtelwerkstatt am Weihnachtsmarkt

Kindernachmittag und Advents-Gottesdienst

Oberkalbach (rs). Die Oberkalbacher Weihnachtsmarkt-gemeinschaft lädt für das erste Adventswochenende zu ihrem traditionellen Weihnachtsmarkt am Bürgerhaus Oberkalbach ein.

Ein märchenhafter Kindernachmittag findet am Samstag, 26. November, statt. Um 16.30 Uhr führt das Marionettentheater Kistenhausen das Stück „Die mutige Prinzessin“ auf.

Im Anschluss, um 18.30 Uhr, feiern die Besucher mit Unterstützung vom Kindergarten Regenbogenland einen Advents-Got-

tesdienst im Bürgerhaus. Zum Ausklang gibt es heiße Getränke und Bratwürstchen.

Am Sonntag, 27. November, startet um 11 Uhr der Weihnachtsmarkt mit großem Budenzauber. Um 13 Uhr findet die Eröffnung mit musikalischer Untermalung des Posaunen-Chores statt. Ab 11.30 Uhr gibt es Mittagessen und nachmittags Kaffee und Kuchen. Die kleinen Gäste können die kreative Wichtelwerkstatt besuchen.

Ab 17 Uhr ist der Chor „Good News“ aus Elm zu Gast. Am Weihnachtsmarkt beginnt der Kartenvorverkauf für das Jubiläumsfest 850 Jahre Oberkalbach.

Konfirmanden backen für „Brot für die Welt“

Schlichtern-Ramholz (rs).

Die Konfirmanden der Kirchengemeinde Ramholz-Vollmerz-Hinkelhof-Sannerz backen Brote, die zum 1. Advent nach dem Gottesdienst an der Ramholzer Kirche gegen eine Spende angeboten werden. Gebacken werden zwei Sorten: Roggenmischbrot und Vier-Saat-Brot (mit Sonnenblumenkernen, Leinsaat, Sesam und Haferflocken). Die Aktion findet im Rahmen einer bundesweiten Aktion „Konfis backen 5000 Brote“ statt. Der Gottesdienst wird vom Gemischten Chor Oberzell musikalisch mitgestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein Beisammensein bei Kaffee, Tee und Gebäckem.

- Fortsetzung -

Anlage zur tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza vom 15.11.2016; Gemeinde: Wächtersbach-Wittgenborn



in Worten: Von Wächtersbach komplette Gemarkung Wittgenborn, von der Gemarkung Waldensberg der Wald südlich des Ortes östlich der L 3194 zusätzlich des südwestlichsten Zipfels der Gemarkung Spielberg der Gemeinde Brachtal, westlich der L 3314 bis auf Höhe des Feldweges, der zur Stauwurzel des Großen Weiher führt.

Anlage zur tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza vom 15.11.2016; Gemeinde: Gelnhausen, Linsengericht, Gründau



in Worten: Nördliche Begrenzung ab Höhe der B 457 in der Gemarkung Lieblos den Bahngleisen folgend bis zur Gemarkung Gelnhausen. Der Straße an der Burgmühle folgend bis zur Barbarossastraße, dieser folgend bis zur Birsteiner Straße, dieser folgend bis zum Würgebach in der Gemarkung Haitz. Südliche Begrenzung die A 66. Westliche Begrenzung die B 457.

Anlage zur tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza vom 15.11.2016; Gemeinde: Gelnhausen, Gründau; Hasselroth, Langenselbold



in Worten: Nördliche Begrenzung die A 66 bis zur östlichen Begrenzung K 904. Südliche Begrenzung die Bahngleise bis zur Kinzigstraße in Richtung Langenselbold.

Anlage zur tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza vom 15.11.2016; Gemeinde: Langenselbold, Rodenbach



in Worten:

Nördliche Begrenzung die A 66 bis zur Autobahnabfahrt 40 Langenselbold.

Östliche Begrenzung die L 3339.

Südliche Begrenzung die K 861 folgend bis zur Gemarkung Niederrodenbach, der Kinzigstraße folgend bis zu den Bahngleisen, diesen folgend bis Höhe der L 3268.

Westliche Begrenzung die A 66.

Anlage zur tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza vom 15.11.2016; Gemeinde: Großkrotzenburg



in Worten:

Komplette Gemarkung Großkrotzenburg nach Norden hin ausgedehnt, westlich der B8 bis zum Abzweig Neuwirthhäuser Straße (K 869), dieser nach Westen folgend bis zum Abzweig Wolfstraße (L 3309), dieser bis zur Gemarkungsgrenze nach Südwesten folgend.

Anlage zur tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza vom 15.11.2016; Gemeinde: Hanau-Lamboy



in Worten:

Nördliche Begrenzung die Gemarkung Hanau

Östliche Begrenzung die Gemarkung Hanau Südliche Begrenzung die Oderstraße folgend bis zur westlichen Begrenzung Waldrand

Anlage zur tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza vom 15.11.2016; Gemeinde: Hanau (incl. betroffene Stadtteile)

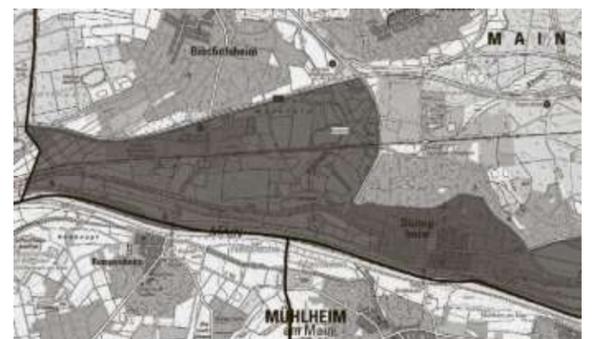


in Worten:

· Großauheim: an der Kreuzung der B8 mit der Neuwirthhäuser Straße, weiter entlang der Neuwirthhäuser Straße Richtung Großauheim/Main, entlang der Neuwirthhäuser Straße bis zu deren Kreuzung mit der Depotstraße, entlang der Depotstraße bis zur Kreuzung mit der L3309 (Auheimer Straße), entlang der Auheimer Straße Richtung B43 a (Hanau) bis zur Kreuzung mit der B 43a

· Hanau-Stadt: entlang der B 43 a Richtung Langenselbolder Dreieck bis zur ahnlinie Richtung Hanau Hauptbahnhof, entlang der Bahnlinie weiter Richtung Bahnhof Hauptbahnhof Hanau, weiter entlang der Bahnlinie Richtung Kesselstadt bis zur Kreuzung mit dem Salisweg in Kesselstadt, entlang des Salisweges Richtung Georg-Wolff-Straße bis zur Kreuzung mit dieser, dann entlang der Georg-Wolff-Straße bis zur Burgallee, entlang der Burgallee bis zur Karlsbader Straße, entlang der Karlsbader Straße bis zu deren Kreuzung mit der Liebigstraße/Kantstraße, entlang der Kantstraße bis zur Keplerstraße, entlang der Keplerstraße bis zur Kirchhoffstraße, entlang einer gedachten Linie in Verlängerung der Keplerstraße Richtung Auf der Burg (parallel der Kesselstädter Straße), weiter entlang einer gedachten Linie von Auf der Burg zur Kreuzung der Industriestraße mit der Carl-Zeiss-Straße (parallel der Kesselstädter Straße), weiter auf der Industriestraße bis zu deren Kreuzung mit der Honeywellstraße, der Honeywellstraße folgend bis zu deren Kreuzung mit der Kennedystraße, entlang der Kennedystraße Richtung Dörnigheim, bis zur Kreuzung mit der Kesselstädter Straße und der Berliner Straße

Anlage zur tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung zum Schutz vor der aviären Influenza vom 15.11.2016; Gemeinde: Maintal - Dörnigheim



in Worten:

Entlang der Berliner Straße bis zur Kreuzung Rheinstraße, auf Höhe der Rheinstraße eine gedachte Linie bildend Richtung Wichernstraße, der Wichernstraße folgend Richtung Siemensstraße, weiter auf der Wichernstraße, Wichernstraße wird zur Beethovenstraße, Breitscheidstraße, Westendstraße, L3195 nach Norden bis zur A66, A66 entlang nach Westen bis zur Gemarkungsgrenze nach Süden bis zum Main, entlang des Mains zurück nach Osten, ab der Gemarkungsgrenze Steinheim dieser nach Süden folgend bis zum Lämmerspieler Weg, diesem nach Osten folgend bis zur B 45, B 45 entlang nach Norden, Pfaffenbrunnenstraße nach Osten, Eppsteinstraße nach Süden, Von-Eiff-Straße nach Süden, Entlang L 3065 über B 43a, An der Wiesenhecke nach Osten, Reitweg nach Nordosten, L 3065 nach Südosten bis zur Bahnstrecke; Bahnstrecke nach Süden folgend bis zur Gemarkungsgrenze Klein-Auheim



Ein straffes, aber durchaus unterhaltsames Programm erlebten die Grimm-Schüler in Berlin.

Grimm-Schüler in der Hauptstadt

Straffes und unterhaltsames Programm / Schüler simulieren im Rollenspiel eine Plenarsitzung

Steinau (oj). Die neunten Realschulklassen der Brüder-Grimm-Schule haben eine viertägige Studienfahrt nach Berlin unternommen und dabei einiges über das politische System der Bundesrepublik erfahren.

In den Tagen in Berlin gab es ein straffes und unterhaltsames Programm für die Klassen R9a und R9b. Ausgerüstet mit Google Maps und den beiden Klassenlehrerinnen Frau Braun und Selin Sapper jagten die Schüler eine Sehenswürdigkeit nach der anderen. Am ersten Tag gab es eine Stadtführung für die kommenden Tage.

Am Dienstag erklimmen die Jugendlichen die fast 300 Stufen des Französischen Doms auf dem

Gendarmenmarkt, um eine atemberaubende Aussicht auf Berlin zu genießen.

Es folgte die erste staatspolitische Veranstaltung, nämlich der Besuch des Verkehrsministeriums. Nach dem Rundgang durch das historische Gebäude an der Invalidenstraße, lauschten die Schüler einem interessanten Vortrag über die Zukunft der selbstfahrenden Autos und die verschiedenen Verantwortungsbereiche des Ministeriums.

Einen fantastischen Abschluss des Tages verdankte die Klasse dem Berlin Dungeon. Unterhaltsam, aber auch schaurig, wurde die Berliner Geschichte von professionellen Schauspielern dargestellt. Der ein oder andere wird

bestimmte Momente im Dungeon wohl nicht mehr vergessen.

Neben den klassischen Sehenswürdigkeiten in Berlin Mitte gab es am Mittwoch noch ein Highlight und zwar der Besuch des Bundesrates.

Ein Höhepunkt dieser Veranstaltung war das Rollenspiel. Dabei simulierten die Jugendlichen eine Plenarsitzung des Bundesrates.

Sie übernahmen die Rollen von Politikern und berieten einen Gesetzesentwurf im so genannten „Ersten Durchgang“. Worum es dabei konkret geht, bestimmten sie selbst.

Jedoch nicht die umfassende Arbeit eines politischen Themas stand hier im Vordergrund, vielmehr sollte die eigene Positi-

on im Wettstreit der unterschiedlichen Meinungen überzeugend vertreten werden.

Schnell kam dabei die Erkenntnis, wie komplex Sachthemen behandelt werden müssen und wie vielgestaltig die Gründe sind, die zu einer Entscheidung führen.

Im Anschluss folgte ein Besuch im Madame Tussauds. Die Hauptstadt hat die gesamte Klasse beeindruckt und wird noch lange im Gedächtnis bleiben.



Taschenkalender im Trend

Am Dienstag: Gravur-Aktion im Kaufhaus Langer

Schlüchtern (rs) Taschenkalender sind unverzichtbare kleine Helferlein das ganze Jahr hindurch. Mit ihnen behält man gut strukturiert den Überblick über alle Termine und Feiertage.

Auch in Zeiten von Smartphone, Notebook und Co. sind sie nicht wegzudenken. Eigentlich braucht sie jeder – vom Schüler bis zum Geschäftsmann. Es gibt den perfekten, individuellen Taschenkalender in vielen verschiedenen Größen, Ausführungen, Farben und Designs für jeden Geschmack, damit kein Termin und kein Detail über das Jahr verloren geht.

Im Langer Einkaufsland wird am Dienstag, 29. November, ein toller Service zum Thema Taschenkalender, der übrigens ein heißer Geschenktipp ist, angeboten. An diesem Tag kann man Taschenkalender der Mar-

ke Sigel individuell und kostenfrei personalisieren lassen. Hierfür wird ein Namensclip graviert und fest mit dem Kalender verbunden. Die Aktion findet von 10 bis 16.30 Uhr im Erdgeschoss des Kaufhauses in der Schreibwaren-Abteilung statt.



Taschenkalender mit kostenloser Namensgravur.

Das Wunderbare in der Alltagswelt

Wolfgang Bindrim und Marion Klingelhöfer lesen

Schlüchtern (rs). Wolfgang Bindrim und Marion Klingelhöfer laden zu einer Adventslesung ein: Die „Märchenstunde bei den Brüdern Grimm“ findet am Sonntag, 27. November, um 15 Uhr im Bergwinkel-Museum in Schlüchtern statt. Der Eintritt ist frei.

Diesmal ist das Jubiläum „200 Jahre ‚Deutsche Sagen‘ (1816/18) der Brüder Grimm“ der Anlass. Alles, was das Volk erzählt, ist zunächst Sage. Die Sagensammlung

der Brüder Grimm ist nicht so erfolgreich gewesen wie ihre Märchensammlung. Berühmt ist ihre Unterscheidung: „Das Märchen ist poetischer, die Sage historischer.“ Beide Gattungen erzählen vom Einbruch des Wunderbaren in die Alltagswelt, grenzen sich aber von der Geschichte ab. Während das Märchen zeit- und ortlos ist, bezieht sich die Sage auf einen Ort oder auf eine historische Person. Bekanntheit haben einzelne Sagen erlangt: so zum Beispiel „Friedrich Rotbart auf dem Kyffhäuser“.

Adventsmarkt rund um die alte Schule

Bad Soden-Salmünster-Alsberg (rs). Die Organisatoren des Alsbberger Adventsmarkts, der am Sonntag, 27. November, ab 14 Uhr rund um die alte Schule stattfindet, haben sich für die Besucher vieles einfallen lassen.

Die Alphornbläser unterhalten ab 15 Uhr die Besucher, und ab 16 Uhr spielt der Musikverein Salmünster bekannte Weihnachtslieder.

Für das leibliche Wohl ist mit Wildschweinbratwürsten und

normale Bratwürste vom Holzkohlengrill gesorgt. Dazu gibt es eine Soljanka. Kaffee und Kuchen sind ebenso im Angebot wie Glühwein und alkoholfreier Punsch.

Selbstgebackene Plätzchen, Honig direkt vom Imker sowie allerlei Produkte für die Advents- und Weihnachtszeit runden das Angebot ab. Die Dorfjugend bietet frisch gebackene Waffeln an.

Für die Kleinen ist Kinderbasteln und Vorlesen in der Schule organisiert. Märchenvorleser Rolf Müller ist auch mit von der Partie.

Adventskalender und Geschenke selber machen

Verschiedene Kurse in der Kreativwelt

Schlüchtern (rs). Wer seine Lieben mit einem ausgefallenen Adventskalender oder mit einem persönlichen Geschenk überraschen möchte, ist in der Kreativwelt in Schlüchtern an der richtigen Adresse.

Nähere Infos gibt es unter der Nummer (066 61) 6087 10 oder im Internet unter www.kreativwelt.eu.

Das Team der Kreativwelt bietet vor Weihnachten folgende Kurse an:

Adventskalender basteln: Donnerstag, 24. November, um 19.30 Uhr

Schmuck fertigen: Donnerstag, 8. Dezember, um 19.30 Uhr

Acrylmalen: Samstag, 3. Dezember, um 11 Uhr

Ölmalen: Dienstag, 29. November, um 18 Uhr

Alle Kurse finden in den Räumen der Kreativwelt, Gartenstraße 35, in Schlüchtern statt.



In einem Kurs werden Adventskalender hergestellt.

GROSSE POLSTER RAUMUMG

AUSSTELLUNGSSTÜCKE NOCH VOR WEIHNACHTEN LIEFERBAR

TEIL-RAUMUMG

wegen Sortimentswechsel

Die großen Spezialhäuser für Polstermöbel, Boxspringbetten, Matratzen & Lattenroste machen „Rabatts“!

bis zu

60%

REDUZIERT!

Stoff- und Leder-Garnituren

Boxspring-Betten

Relax-/Fernsehessel

Matratzen & Lattenroste

Polsterwelt

Schmidmeier

Bernd, Jürgen und Sascha Schmidmeier GBR, Sitz: Aschaffener Straße 110, 64832 Babenhausen

64832 Babenhausen

Aschaffener Straße 110 (direkt an der B26), Tel. 06073/61750

63628 Bad Soden-Salmünster

Bad Sodener Str. 30, direkt am Bahnhof Tel: 06056-9167-0

Wir sind gerne für Sie da:

Mo - Fr 10 - 19 Uhr,
Samstag 10 - 18 Uhr

www.polsterwelt-schmidmeier.de

Einmaliges Ambiente



turellen Beiträge zahlreicher Vereine, denen ich hierfür sehr herzlich danke. Mein Dank gilt dem Erlebnispark Steinau, der für unsere Kleinen die Kindereisenbahn zur Verfügung stellt. Ein solcher Weihnachtsmarkt ist nur mit Unterstützung der Stadt Steinau, der Staatlichen Verwaltung Schlösser und Gärten, der evangelischen Kirchengemeinde sowie des THW zu organisieren. Herzlichen Dank Ihnen allen hierfür.

Den Ausstellern wünsche ich gute, erfolgreiche Geschäfte. Liebe Gäste, genießen Sie Ihren Aufenthalt hier in unserem historischen, weihnachtlichen Ambiente. Besuchen Sie auch das Café in der Hofstube des Schlosses. Im Namen des Gewerbe- und Verkehrsvereins wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachten. Für das neue Jahr alles Gute, Glück und Gesundheit. Herzlichst, Ihr Dietmar Broj, Vorsitzender des Gewerbe- und Verkehrsvereins

Liebe Steinauerinnen, liebe Steinauer, liebe Gäste,

im Namen des Gewerbe- und Verkehrsvereins begrüße ich Sie sehr herzlich zu unserem Weihnachtsmarkt. In dem einmaligen Ambiente von Schloss, Katharinenkirche und Rathaus haben wir für Sie, für Groß und Klein, wieder ein attraktives Programm zusammengestellt und fast 90 Aussteller laden ein zum Kaufen, Essen und Trinken und zum Verweilen. Genießen Sie die stimmungsvolle Atmosphäre unseres Weihnachtsmarktes. Bereichert wird unser Programm durch die kul-

Einladung

zum stimmungsvollen Adventseinkauf anlässlich unserer Schmuckausstellung

am Samstag, 26. November 2016 von 9-17 Uhr

10%
Nur am 26.11.2016

GENTNER
36396 Steinau • Brüder-Grimm-Str. 98



FOSSIL
CASIO
BOCCIA TITANIUM
JL JACQUES LEMANS
CITIZEN

Große Schmuckausstellung bei Juwelier Gentner

Weihnachtsrabatt am Samstag, 26. November / Trends und eine gute Beratung

Steinau (oj). Am Samstag, 26. November, wird bei Juwelier Gentner in Steinau die Weihnachtszeit eingeläutet. Gerade noch vier Wochen trennen uns vom Weihnachtsfest.



Am Samstag, 26. November, wird bei Juwelier Gentner in Steinau die Weihnachtszeit eingeläutet.

An diesem Tag verwandeln sich die Geschäftsräume in der Brüder-Grimm-Straße 98 wieder in ein wahres Einkaufsparadies für Schmuck und Uhren. Zusammen mit Schmucklieferanten führender Marken wie Fossil wird eine faszinierende Auswahl angeboten.

Bei Juwelier Gentner informiert sich Inhaberin Ruth Hasenstein auf internationalen Messen und Ausstellungen, um stets ein topaktuelles Angebot führender Marken zu bieten. „Die neuen Uhren- und Schmuckkollektionen sind vielseitiger denn je“, verspricht Ruth Hasenstein.

Ob trendiger Schmuck in Gold, Rosé, Silber, Titan, Edelstahl oder eine modische Uhr – bei Juwelier Gentner werden Ideen geschenkt. Schmuck ist immer ein ganz persönliches Geschenk und steht auf der Weihnachts-Wunschliste ganz oben.

Sie suchen das Besondere? Da kommt der Weihnachtsrabatt von 10 %, den es am 26. November von 9 bis 17 Uhr auf alle Marken gibt, genau richtig. Ruth Hasenstein lädt ein: „Profitieren Sie von den günstigen Preisen – es lohnt sich.“

Trends und eine gute Beratung sind bei Juwelier Gentner zu Hause. Und weil Schenken auch immer Freude machen soll, bietet Gentner den bekannt guten Verpackungs-Service, der dem Präsent den richtigen Auftritt verleiht.

Im Magazin Trends, das einer Teilaufgabe des heutigen Bergwinkel Wochen-Boten beiliegt, zeigt Juwelier Gentner einen kleinen Ausschnitt aus den Schmuck- und Uhrenkollektionen.

Besuchen Sie uns auf dem Weihnachtsmarkt
Samstag 9-15 Uhr,
Sonntag 14-18 Uhr

WOHLFÜHLENDE PFLEGE FÜR IHREN KÖRPER

KOSMETIK-STÜBCHEN
Hautnah
RAHEL SCHÄFER

Steinau
Brüder-Grimm-Straße 92
Tel. (06663) 91 89 00

Schlüchtern
Krämerstraße 12a
Tel. (01 71) 2 35 70 39

TERMINE NACH VEREINBARUNG!

Besuchen Sie uns auf dem Weihnachtsmarkt in der Markthalle

Ihr Elektrofachgeschäft
Kundendienst und Installation

Wilhelm Weitzel
Inh.: Michael Fuchs • Elektromeister

36396 Steinau a. d. Straße
Brüder-Grimm-Str. 66
Servicenummer: 06663 - 4 00




Der Weihnachtsbaum steht

„Der Weihnachtsbaum auf dem Kumpen steht. Der Weihnachtsmarkt kann kommen“, schreibt Bürgermeister Malte Jörg Uffeln. In einer Pressemitteilung dankt er dem ehemaligen Mitarbeiter Heinrich Röder aus Ulmbach für die Baumspende und den Kollegen vom Bauhof für den Aufbau des Baumes.

Rund um Steinau

Abschluss auf dem Weihnachtsmarkt

Steinau (rs). Die Wanderer des VHC Steinau treffen sich am Sonntag, 29. November, zu einer Halbtagswanderung rund um Steinau mit Abschluss auf dem Steinauer Weihnachtsmarkt. Abwanderung ist um 13 Uhr am Märchenbrunnenauf dem Kumpen. Die Wanderstrecke beträgt 6 Kilometer. Gäste sind willkommen.

Zum Markt

Steinau-Bellings (rs). Der Heimat- und Wanderverein Bellings wandert am Sonntag, 27. November, zum Weihnachtsmarkt nach Steinau. Treffpunkt ist um 16 Uhr bei dem 1. Vorsitzenden Heinrich Röder, Am Kalkofen 6, in Bellings. Gäste sind willkommen. Die Wanderführung hat an diesem Tag Sirkka Nurminen.

Der Gewerbe- und Verkehrsverein Steinau lädt Sie herzlich ein zum

Steinauer Weihnachtsmarkt

25. - 27. November 2016

Freitag, 25. November
17:30 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes im Schloßhof begleitet vom Jugendorchester des Musikvereins Germania Steinau
19:00 Uhr - Ende Grimm-Mischchor in der Katharinenkirche Weihnachtskonzert bei freiem Eintritt

Samstag, 26. November
Weihnachtliche Blasmusik auf dem Kumpen und dem Schloßhof
18:00 - 18:30 Uhr Tonika Musikschule in der Katharinenkirche „Sehen, Lauschen, Singen“ Weihnachtsliche Klänge. Beiträge von Kindern und Jugendlichen der Tonika-Musikschule unter der Leitung von Natalia Schnerfeld
17:00 - 18:30 Uhr Gitarrengruppe Hintersteinau in der Katharinenkirche

Sonntag, 27. November
10:00 Uhr Gottesdienst in der Katharinenkirche begleitet vom Kirchenchor der ev. Kirchengemeinde Steinau
Weihnachtliche Blasmusik auf dem Kumpen und dem Schloßhof
14:00 - 15:30 Uhr Tonika Musikschule in der Katharinenkirche „Sehen, Lauschen, Singen“ Weihnachtsliche Klänge. Beiträge von Kindern und Jugendlichen der Tonika-Musikschule unter der Leitung von Natalia Schnerfeld
17:30 - 19:00 Uhr „Adventskonzert“ der Big Band der Stadtkapelle Schlüchtern

An allen Tagen erwartet Sie eine große Tombola mit vielen attraktiven Preisen und eine weihnachtlich dekorierte Kinderrotensbahn

Samstag- und Sonntagvormittag kommt auch in diesem Jahr der Weihnachtsmann, im Sack eine kleine Überraschung für alle Kinder. Eine große Kaffeebar mit vielen leckeren Kuchen finden Sie in der Hofstube. Im festlich geschmückten Amtshaus erwarten Sie Märchenerzählerinnen und eine offene Führung mit Aktionen zu Hänsel u. Gretel. Die Museen sind an beiden Tagen geöffnet.

Öffnungszeiten: Freitag 17:30 - 21:00 Uhr
Samstag 13:00 - 21:00 Uhr
Sonntag 12:00 - 19:00 Uhr

Neu kleine Präsente - von uns hübsch verpackt

Schafmilchseifen
Schon 5... vorbei.

Florale Kunst

Kunstflora für Ihren persönlichen Event

Florales für Privat-Geschäft, Praxis, Rezeption und vieles mehr.

Seidenblumen Floristik
Living & Accessoires

Inhaber: Uwe M. Ritzrau
Brüder Grimm Straße 100 / 104
36396 Steinau a.d. Straße

06663-9110876 - 8
0160 - 3491071
Fax 06663-9110415
www.ritzrau@gmx.net



KAROSSERIE MÜLLER CLASSICS

Karosserie- und Lackierfachbetrieb
Porsche - Oldtimer - Sportwagen
Umbau - Restauration - Neuaufbau

Karl-Winnacker-Str. 16 • 36396 Steinau a. d. Str.
Tel.: (06663) 91 89 18 • Fax: (06663) 91 89 19
karosseriemueller@t-online.de • www.karosserie-mueller.de

11 kunterbunte Jahre bei den Halodries

Hintersteinauer Faschingsverein ist Garant für stimmungsvolle Narretei / Bembel für die Prinzenpaare der vergangenen elf Jahre / Kartenvorverkauf beginnt

Steinau-Hintersteinau (fgw). Unter dem Motto „11 bunte Jahre“ stand die Jubiläumsveranstaltung des Faschingsvereins Halodries Hintersteinau zum Kampagnenaufakt.

Seit 2005 gibt es den Hintersteinauer Verein. Das 11-jährige Bestehen wurde jetzt gefeiert, was in Faschingskreisen durchaus üblich ist.

Das amtierende Prinzenpaar Prinzessin Karina I. und Prinz Marco I. (Karina Möller-Felgel und Marco Felgel) zog mit seinem Hofstaat (Hofmarschall Achim Kempel sowie Zofen Christine Bär-Fehl und Sonja Kempel) und dem Holodries-Paar Julia und Patrick Lang bei der Jubiläumsveranstaltung in das Hintersteinauer Gemeinschaftshaus ein.

Begleitet wurden die Tollitäten von der Garde Ramba Zamba sowie dem Tanzmariechen-Paar Ali-

ma (Alisa Kempel und Marie Laurenz), welches seinen neuen Tanz aufführte. Als lautstarke Moderatorin fungierte Nadine Laurenz. Auf der Bühne präsentierten sich auch die karnevalistischen Nachbarvereine Kikiriki Freiensteinau und Wellblooe Wallroth.

Zum Höhepunkt der Halodries-Jubiläumsveranstaltung gehörte der Einmarsch aller Prinzenpaare der vergangenen 11 Jahre.

Sie erhielten einen Bembel mit der Aufschrift „11 bunte Jahre“. Zudem wurden Mitglieder ausgezeichnet, die von Anfang an dabei sind: Margarethe Link, Heiko Link, Kathrin Möller, André Möller, Regina Berthold, Iris Fehl, Katja Möller, Anja Bröning, Jasmin Leipold und Nadine Laurenz.

Der Kampagnenaufakt war mit elf Böllerschüssen erfolgt. Die Hintersteinauer Holdries sind auch in der bevorstehenden Kampagne ein Garant für stim-

mungsvolle Narretei. Die Fremdensitzung findet am 28. Januar statt.



Im Beisein der Ramba Zamba-Garde und des Tanzmariechen-Paars wurden die Prinzenpaare der vergangenen 11 Jahre ausgezeichnet.

Steinauer Weihnachtsmarkt 25.-27. November 2016



Engel, Laternen und mehr

Eine große Auswahl an Deko- und Geschenkartikeln bietet die Walkmühle in Steinau an. Karten, diverse Eisenmöbel, Engel, Laternen und vieles mehr sind auch in der alten Mühle ausgestellt und dekoriert. Vor allem in der Vorweihnachtszeit bietet die dekorierte Mühle ein romantisches Ambiente, das seines gleichen sucht. Die Walkmühle ist auch mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt vertreten.

Große Weihnachtsausstellung in der Mühle

In historischem Ambiente zeigen wir Ihnen:

- Weihnachtliche Dekorationen
- Exklusive Geschenktipps
- Krippen und Krippen-Zubehör

Besuchen Sie auch unseren Stand in der Markthalle

Traudt Walk Mühle
Gartenbedarf & Motorgeräte
Inh. Jörg Traudt
Tel. (0 66 63) 332
info@traudt-walkmuehle.de

36396 Steinau a.d. Straße · Brüder-Grimm-Str. 28
www.traudt-walkmuehle.de

Gestärkt an Leib und Seele

Steinauer Weihnachtsmarkt vor heimeliger Kulisse / Lärm und Hektik bleiben am Wochenende außen vor

Steinau (oj). Die Eröffnung des Steinauer Weihnachtsmarkt am Freitag, 25. November, um 17.30 Uhr im Schlosshof bildet den Auftakt für ein stimmungsvolles Adventswochenende im Herzen der Brüder-Grimm-Stadt.

In jedem Jahr gelingt es dem Gewerbe- und Verkehrsverein, einen Weihnachtsmarkt zu organisieren, der sich wohltuend von dem oftmals lauten Getöse in der Vorweihnachtszeit unterscheidet. Allein die einmalige Kulisse von Renaissance-Schloss, Katharinenkirche und Rathaus trägt dazu bei, dass Lärm und Hektik außen vor bleiben. Die hübschen Holzbuden fügen sich harmonisch in das Ambiente, geschmackvoll beleuchtete Weihnachtsbäume ragen hoch hinauf, und besonders in den Abendstunden nimmt die stimmungsvolle Atmosphäre die Besucher gefangen.

Mit weihnachtlichen Klängen stimmen der Grimm Mischchor, die tonika Musikschule und die

Schlosshof. Für die Kinder gibt es eine kleine Eisenbahn, die gemütlich ihre



Im Schlosskeller herrscht eine besondere Atmosphäre.

Big Band Route 66 auf das christliche Fest ein. Weihnachtliche Blasmusik erklingt an beiden Markt-

tagen auf dem Kumpen und im

Runden dreht, und der Weihnachtsmann hat seinen Besuch angekündigt. Das Herzstück des Weihnachts-

marktes bilden die vielen Aussteller, die ihre Waren feilbieten. Hier findet die Besucher kuschelwarme Socken, selbst hergestellte Marmeladen und Liköre, Schmuck, weihnachtliche Dekorationsartikel für jeden Geschmack und unzählige Dinge, die als Geschenk unter dem Weihnachtsbaum taugen.

Hungrig oder durstig müssen die Besucher des Steinauer Weihnachtsmarktes nicht bleiben. Was das kulinarische Angebot angeht, bleiben keine Wünsche offen. Und bei einer Bratwurst oder einem Punsch kommt man schnell in Gespräch, so dass man gestärkt an Leib und Seele nach Hause geht.

Eine Stärkung für Seele und Geist ist auch der Gottesdienst, zu dem die evangelische Kirchengemeinde für Sonntag, 27. November, um 10 Uhr in die Katharinenkirche einlädt.

weihnachtsmarkt-steinau.de

Märchen, Volkskunst, Kuchen und manch andere Leckerei

Antiquarische Bücher und erzgebirgische Volkskunst/ Märchenerzählungen unter dem Weihnachtsbaum

Weihnachten ist eine besondere Zeit im Jahr. Auch die Museen in Steinau sorgen dafür, dass der Zauber der Zeit bei den Museumsbesuchern in Erinnerung bleibt.

Zum Steinauer Weihnachtsmarkt gibt es am Samstag, 26., und Sonntag, 27. November, im Museum Brüder-Grimm-Haus und im Museum Steinau sowie im

Amtshof zahlreiche weihnachtliche Aktionen.

Im Amtshof steht ein Tannenbaum, in der Remise des alten Amtshauses und in den Buden

im Hof gibt es Kaffee und Kuchen, Glühwein und heißes Kesselgulasch, übrigens ein Rezept aus dem Märchenkochbuch „Heute koch ich, morgen brat ich...“, das vor wenigen Wochen in einer Ausstellung im Museum präsentiert wurde.

Ebenso werden antiquarische Bücher und erzgebirgische Volkskunst zur Weihnachtszeit angeboten. Im Museum Steinau sind einige besondere Kreationen von Uwes floraler Kunst zu sehen und zu erwerben.

Der Eintritt in die Museen Brüder-Grimm-Haus und Museum Steinau beträgt an diesen beiden Tagen nur 1 Euro. An beiden Tagen gibt es um 15 Uhr im Gerichtssaal des Brüder-Grimm-Hauses Märchenerzählungen mit Margot Dernesch und Mariéle Sylwassch. Wer sich in zauberhafte Welten versetzen lassen möchte, der findet hier einen Platz, wenn die Erzählerinnen am Weihnachtsbaum sitzen. Der Eintritt ist frei.



Zum Weihnachtsmarkt bietet auch der Amtshof eine heimelige Atmosphäre.

Herzlich Willkommen zum **Weihnachtsmarkt in Steinau**

Kumpen · Markthalle · Schloss · Amtshof

Öffnungszeiten: Freitag 17.30–21.00 Uhr
Samstag 13.00–21.00 Uhr
Sonntag 12.00–19.00 Uhr

25.-27. November 2016

Das Geschenk

Das Geschenk

BAD SODEN SALMÜNSTER
Der Einkaufsgutschein für **SALMÜNSTER**
Das richtige Geschenk für jeden Anlass!

Die Weihnachtsaktion des **vtw** Bad Soden-Salmünster

Das Geschenk

WIR BEZAHLEN IHRE Weihnachtsgeschenke EINKAUFEN & GEWINNEN

1.000 DANK FÜR IHREN €EINKAUF

Jeder Einkauf in den beteiligten Geschäften in Bad Soden-Salmünster zählt!

Alle ausgefüllten und abgestempelten Gewinnkarten vom 26.11.16 bis 24.12.16 nehmen an unserer großen Verlosung teil.

Wir verlosen 3x die auf der Gewinnkarte genannte Kaufsumme. Höchstgewinnsumme jeweils 1.000.-€

Auszahlung erfolgt in Geldwertkarten „Das Geschenk“.

Die Auslosung erfolgt im Rahmen der Bad Sodener Gesundheitstage am Sonntag, den 29.01.2017

Schenken leicht gemacht.
Die Geldwertkarten „Das Geschenk“ sind wie Bargeld zu verwenden, sie sind Wertstabil und verfallen nicht. Einen Flyer mit weiteren Erklärungen und einer Liste der teilnehmenden Geschäfte erhalten Sie mit den Geschenkgutscheinen in einer schicken Einstecktasche.
„Das Geschenk“ gibt's bei der Sparkasse und VR Bank in Bad Soden-Salmünster.

Inka's Speisekammer

Hausgemacht und frisch!

Bratwurst	versch. Salate
Currywurst	Leberkäse mit Spiegelei
Burger	Frikadelle
Nierenspieß	Pommes
Schnitzel	versch. Beilagen
Putenfilet	

Täglich wechselnde Angebote!

Bad Soden-Salmünster
bei Motorrad Donnecker
Bad Sodener Str. 44a
Tel. 06056-98 59 186

Das Speisekammer-Team
Susi und Inka
freuen sich auf Euch!

Wir machen mit!

Gewinnen Sie bei uns z. B.:

- ✦ Ihren Sommerurlaub
- ✦ Ihre Traumkreuzfahrt
- ✦ Städtetrips
- ✦ Musikkarten
- ✦ Zugtickets uvm.

Von Freunden empfohlen!

Ihr Reisebüro vor Ort

Zieglers Reisewelt
Sebastian-Herbst-Str. 9 & Bahnhofstr. 16
63628 Bad Soden-Salmünster • Tel.: 06056/917 773
badsoden@zieglers-reisewelt.de • www.zieglers-reisewelt.de

Glas - Porzellan - Geschenkartikel - Haushaltswaren - Radio - Fernseh - Elektro Groß- und Kleingeräte - Werkstatt

Das Trendhaus enders im Rückmühlenweg

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 + 14.30 - 18.00 Uhr | Sa. 9.00 - 13.30 Uhr

Rückmühlenweg 14 (ST Salmünster) • Tel. 0 60 56/12 05 • Fax 0 60 56/8155 • www.trendhaus-enders.de

STRESSFREIER WEIHNACHTSEINKAUF
... Kleine Überraschungen erwarten Sie!

UNSER GESCHENK: 10% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl.

IM DEZEMBER: Samstags bis 16.00 Uhr geöffnet.

"Singender Rhönpfarrer" Friedhelm DAUNER mit 13. Album „Die Perle einer Muschel“

Das neueste Werk Dauners enthält insgesamt 25 Titel, die sich in 15 Lieder und 9 Meditationen aufteilen. Neben Liedern von bekannten Künstlern wie Rolf Zuckowski und bekannten Melodien („Wenn der Regen fällt“ nach der Melodie von „Country Roads“) sind auf der CD auch wieder vier Eigenkompositionen enthalten. Bei den Eigenkompositionen konnte Dauner wieder auf die Texte des evangelischen Theologen Dettlef Block zurückgreifen.

Der Preis dieser Tonträger beinhaltet eine Spende für ein Kinderzentrum in Bolivien. Wir helfen Kindern in der dritten Welt e.V.

Ab sofort erhältlich bei:

Fejfar REITSPORT

EINE SCHÖNE ADVENTSZEIT!
Geschenke für groß und Klein - schauen Sie bei uns rein

www.Reitsport-Fejfar.de
Bad Soden-Salmünster
06056 917387

Weihnachtsmarkt Salmünster
im und um dem Schleifrasahof
Samstag 3. Dezember

Weihnachtsmarkt im Kurpark Bad Soden

mit großem Kunsthandwerkermarkt

10. und 11. Dezember

Ihr VEREINSGRUPPE BAD SODEN Arbeitsgemeinschaft der Sodener Vereine

vtw Fachkompetenz vor Ort
www.vtw-bss.de
Verein für Tourismus und Wirtschaftsförderung Bad Soden-Salmünster

Einheitswerke Patzer
Gebr. Patzer GmbH & Co. KG

... wachsender Erfolg!

Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen der Substrat- und Erdenindustrie. Mit 6 Produktionsstätten im In- und Ausland und insgesamt 130 Mitarbeitern liefern wir unsere Produkte nach ganz Europa. Für unsere Hauptverwaltung in Sinntal-Altengronau suchen wir zum nächst möglichen Termin eine/n

Bürokaufmann/-frau

in Vollzeit

Was wir erwarten:

- abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- mehrfachjährige Berufserfahrung
- sichere Rechtschreibkenntnisse
- gute PC-Kenntnisse
- kommunikativ, zuverlässig und teamfähig
- hohes Engagement, Organisationstalent

Was sind Ihre Aufgaben:

- Allgemeine Büro- und Verwaltungstätigkeiten
- Schnittstelle für den reibungslosen Ablauf der Tagesgeschäfte
- Koordination und Organisation

Was wir bieten:

- eine Stelle mit geregelten Arbeitszeiten, bei der eigenverantwortliches Arbeiten genauso wie Teamarbeit gefragt ist. Neben einem guten Betriebsklima erwartet Sie ein abwechslungsreiches und vielseitiges Aufgabengebiet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung an folgende Adresse zu Händen Herrn Stephan Patzer:

Am Elmacker 9 | 36391 Sinntal-Altengronau | Telefon 0 66 65-974 0
Telefax 0 66 65-974 50 | stephan.patzer@einheitserde.de

**Kommunales
Center für Arbeit**
Jobcenter und Soziales

Öffentliche Bekanntmachung
des Kommunalen Centers für Arbeit
– Jobcenter und Soziales –
Anstalt des öffentlichen Rechts des Main-Kinzig-Kreises

Auslegung des Jahresabschlusses 2015
des Kommunalen Centers für Arbeit – Jobcenter und Soziales –
Anstalt des öffentlichen Rechts

Der Verwaltungsrat des Kommunalen Centers für Arbeit – Jobcenter – und Soziales hat am 26.09.2016 den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen. Den Vorständen wurde für das Haushaltsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2015 mit dem Rechenschaftsbericht liegt zur Einsichtnahme in der Zeit vom **28.11.2016 bis 02.12.2016** sowie in der Zeit vom **05.12.2016 bis 07.12.2016** im Main-Kinzig-Forum, Gelnhausen, Barbarossastraße 16-24 (Bürgerportal, Barbarossastraße 24) montags bis donnerstags jeweils in der Zeit von 7:30 Uhr bis 16:30 Uhr und freitags in der Zeit von 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr öffentlich aus.

Die Bekanntmachung erfolgt gemäß § 114 der Hessischen Gemeindeordnung.

Gelnhausen, den 14.11.2016

Der Vorstand
des Kommunalen Centers für Arbeit
Geschäftsbereich I – SGB II
gez. Krumbe

Der Vorstand
des Kommunalen Centers für Arbeit
Geschäftsbereich II – SGB XII
gez. Pichl



Bei uns erwartet dich ein tolles Pflege- und Leitungsteam, das sich durch viel Lebendigkeit und Teamgeist auszeichnet! Wenn dir die Wertschätzung deiner Arbeit wichtig ist und du dich gerne beruflich verändern möchtest, dann bewirb dich bei uns für die **häusliche Pflege** unserer Patienten als

exam. Pflegekraft (m/w)
oder **Pflegehilfskraft (m/w)**

Auch Wiedereinsteiger und »frisch Examierte« sind bei uns herzlich willkommen! Wir bieten dir eine familiäre Unternehmensphilosophie, eine entbürokratisierte Pflegedokumentation = mehr Zeit für die Pflege, stetige Fort- und Weiterbildungen, flexible Arbeitszeitmodelle in Voll- und Teilzeit sowie auf geringfügiger Basis, eine betriebliche Altersvorsorge, die Nutzung von firmeneigenen Ferienhäusern und vieles mehr!

Neugierig geworden? Für ein erstes Kennenlernen ruf uns einfach ganz unkompliziert an oder schick uns eine Mail. **Auf geht's!** ☺

VITA
– Wir leben Pflege –

Vita ambulante Pflege GmbH · Brückenaue Straße 34 · 36391 Sinntal
Deine Ansprechpartnerin: Corinna Knöll
Telefon (0 66 64) 91 99 21 · sinntal@pflagedienstvita.de
www.pflagedienstvita.de · facebook.com/vita.pflagedienst

Turbulente Komödie und spannender Animationsfilm

Kuki-Winterkino im evangelischen Gemeindezentrum / Animationsabenteurer „Kubo“ am Sonntagnachmittag

Schlüchtern (no). Die turbulente Culture-Clash-Komödie „Willkommen bei den Hartmanns“ ist nur einer der Filmhits, die in den kommenden Tagen auf dem Kuki-Spielplan stehen. Auf den Nachwuchs wartet unter anderem Neues von der Augsburger Puppenkiste.

Aktueller könnte das Thema wohl nicht sein: In seinem neuen Film „Willkommen bei den Hartmanns“ widmet sich Regisseur Simon Verhoeven der Familie Hartmann, die ein beschauliches Leben in München führt und deren Probleme herrlich eskalieren, als Mutter Angelika gegen den Willen ihres Mannes beschließt, den äthiopischen Flüchtling Dialo aufzunehmen. Verhoeven versteht es einmal mehr, eine deutsche Schauspielriege erster Güte vor der Kamera zu versammeln: Neben Senta Berger und Heiner

Lauterbach als Paar im Chaos glänzen Elyas M'Barek, Florian David Fitz und Palina Rojinski. Und inmitten aller Turbulenzen des normalen Wahnsinns unserer Zeit bleibt nur die Hoffnung, dass die Hartmanns ihre Stabilität, Zuversicht und ihren Frieden wiederfinden – so wie das ganze Land. Das Kuki zeigt die Komödie gleich an mehreren Abendterminen (siehe Programmkasten).

Ein Glanzlicht für die ganze Familie in der Adventszeit präsentiert die Augsburger Puppenkiste: Sie hat die Weihnachtsgeschichte von der Geburt Jesu für die große Leinwand bearbeitet. Darin machen sich die drei Weisen Kaspar, Melchior und Balthasar auf, einen hellen neuen Stern zu finden. In Nazareth erhält Maria unterdessen von einem Engel die Nachricht, dass Gott sie ausgewählt hat, ein ganz besonderes Kind zur Welt zu bringen. Doch

Kaiser Augustus lässt durch seine Truppen den Aufruf zu einer Volkszählung verkünden. Jeder solle hierzu in seine Geburtsstadt reisen. Auch Maria und Josef begeben sich – gemeinsam mit ihrem Esel Noel – auf den Weg. In sechs Akten wird die biblische Erzählung liebevoll und kindgerecht inszeniert. Die Weihnachtsgeschichte, die das Kuki an fast allen Adventssonntagen sowie an den Weihnachtsfeiertagen im Kids-Kino zeigt, entstand in der Werkstatt der Augsburger Puppenkiste mit 23 neuen handgeschnitzten Puppen. Der von Klezmermusik inspirierte Soundtrack wurde von der Augsburgerin Susanne Ortner komponiert.

Außerdem läuft am Sonntag der spannende Animationsfilm „Kubo – Der tapfere Samurai“ im Kids-Kino, der große und kleine Besucher mit grandiosen Stop-Motion-Bildern in eine fantastische Welt voller Magie und Poesie, Gefahren und unheimlicher Kreaturen entführt. Im fernen Japan längst vergangener Zeit lebt der junge Kubo in einem Dorf mit seiner Mutter. Sein Vater war einst ein legendärer Samurai, ist jedoch schon seit langem nicht mehr am Leben. Und auch seine Mutter ist schwer krank. Um ihr zu helfen, erzählt Kubo in der Dorfgemeinschaft spannende Geschichten von Monstern und Göttern auf seiner Schamisse – einer dreisaitigen Laute mit magischen Fähigkeiten. Weitere Filmglanzlichter folgen am ersten Dezember-Wochenende: Dann sind der Trickfilmspaß „Findet Dorie“, die gelungene Jugendbuchverfilmung „Burg Schreckenstein“, die vielschichtige Tragikomödie „Captain Fantas-

tic – Einmal Wildnis und zurück“ und der faszinierende Fantasy-Sci-Fi-Blockbuster „Doctor Strange“ im großen Saal des evangelischen Gemeindezentrums, Kirchstraße 32, zu erleben. Die Flyer für das Kinder- und Abendprogramm liegen an den bekannten Stellen aus. Karten können online oder im Ticketshop der Kinzigal Nachrichten sowie bei allen Kuki-Vorverkaufsstellen erworben werden: Grimm-Bücherstube in Steinau, Hölzer Kommunikation in Sterbfritz sowie „Die 2 – Küche + Design“ in Flieden. Infos und Ticketreservierung unter www.kukikino.de sowie unter Service-Telefon (06661) 608-410, täglich von 10 bis 12 Uhr.

Kuki-Programm

Samstag, 26. November, bis Mittwoch, 30. November, jeweils **20 Uhr:** „Willkommen bei den Hartmanns“.

Sonntag, 27. November, 15 Uhr: „Die Weihnachtsgeschichte“ – Augsburger Puppenkiste (Kids-Kino). **17 Uhr:** „Kubo – Der tapfere Samurai“ (Kids-Kino).

Freitag, 2. Dezember, 15 Uhr: „Findet Dorie“ (Kids-Kino).

Samstag, 3. Dezember, 20 Uhr: „Captain Fantastic – Einmal Wildnis und zurück“.

Sonntag, 4. Dezember, 15 Uhr: „Die Weihnachtsgeschichte“ – Augsburger Puppenkiste (Kids-Kino). **17 Uhr:** „Burg Schreckenstein“ (Kids-Kino). **20 Uhr:** „Doctor Strange“.



In der Komödie „Willkommen bei den Hartmanns“ steht das Leben einer Münchner Familie Kopf, als Mutter Angelika (Senta Berger) gegen den Willen ihres Mannes (Heiner Lauterbach) beschließt, einen Flüchtling aufzunehmen.

Stellenangebote

Hotel Birkenhof

Wir suchen:
**Hotelfachfrau/mann Vollzeit
Servicekraft Voll-/Teilzeit
Küchenhilfe 450,- €-Basis**
Tel.: 06056 - 91 69 0
info@bh-bs.de

Reinigungskräfte

in Bad Soden-Salmünster
gesucht.
Mo.-Fr. ab 15.00 Uhr
geringfügig oder sv-pflichtig

Prior & Peußner
Tel. 0541/3494-156
www.pp-service.com

Augenoptiker/in

für unsere Filiale in
Schlüchtern gesucht.

Ihre schriftliche Bewerbung
senden Sie bitte an:

SEDELMAYR
OPTIK UND AKAUSTIK GMBH
Hauptstraße 10 · 36088 Hünfeld

Antwort auf Chiffre
schnell und bequem per E-Mail
Chiffre@Wochen-Bote.de

Macht hoch die Tür – die Tor macht weit

St. Laurentius lädt zum Adventsinggen ein

Bad Soden-Salmünster (pk). Die Besucher des Adventssingens am Sonntag, 27. November, um 16 Uhr in der St. Laurentiuskirche in Bad Soden erwartet eine gesanglich und musikalisch anspruchsvolle Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

Etwa 150 Sängerinnen und Sänger vier verschiedener Chöre sind daran beteiligt, dazu ein Flötensemble und, als Instrumentalbegleiter an Orgel und Klavier, Felix Groß.

Auch die Besucher sind zum Mitsingen eingeladen.

Grußworte spricht Kaplan Michael Sippel von der Mutterpfarrei in Salmünster, und durch das Programm führt Wolfgang Hoppel. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen und werden einem sozialen Zweck zugeführt. Initiatorin und Leiterin der Ver-

anstaltung ist erneut Antonia Callesse, die Dirigentin des St. Laurentiuschores. Er eröffnet auch das Programm mit dem Ruf „Bring Herr dein Licht“ und nach den Grußworten, zusammen mit der Gemeinde, das bekannte Kirchenlied „Macht hoch die Tür“ mit Orgelbegleitung.

Zwei Kompositionen von Hermann Grollmann schließen sich an, begleitet vom Flötensemble unter Leitung von Renate Engler.

Als Gastchor beteiligt sich an der Veranstaltung auch der katholische Kirchenchor Cantate Domino aus Wasserlos bei Alzenau.

Weltliche Chöre sind ebenfalls involviert. Mit je vier Gesangsbeiträgen ist der Gemischte Chor im Kernschen Männerchor Salmünster unter Alexander Zahn zu hören, ebenso der Männerchor Frohsinn Bad Soden, geleitet von Alois Dietz.

Weihnachtsfeier des Turnvereins Sterbfritz

Anmeldungen bis zum 27. November

Sinntal-Sterbfritz (rs). Die Weihnachtsfeier des Turnvereins Sterbfritz findet am Samstag, 3. Dezember, ab 19 Uhr in der Sterbfritzer Mehrzweckhalle statt.

Neben einem gemeinsamen Abendessen und den Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften wollen die Mitglieder des Vereins bei weihnachtlicher Atmo-

sphäre einige besinnliche und gesellige Stunden miteinander verbringen.

Die Mitglieder des Vereins werden gebeten, sich bis spätestens Sonntag, 27. November, bei Andrea König per E-Mail (andrea.koenig@tv-sterbfritz.de) oder telefonisch unter der Nummer (06664) 8268 anzumelden.

**MEISTER
BÄCKER**
AUS LIEBE ZUR REGION.
www.dermeisterbaecker.de



Abteilungsleiterin und Trainerin Simone Ritke gibt Anleitung zum Gardetanz.

Garden suchen Nachwuchs

Kinder kamen zum Schnuppernachmittag

Steinau-Marborn (fgw). Ziemlich einzigartig in der Region dürfte die Konstellation bei der Feuerwehr Marborn sein. Denn bei den Brandschützern gibt es auch eine Damengymnastikgruppe sowie eine Abteilung Gardetanz. Die Garden sind auf Nachwuchssuche.

Unter Leitung von Simone Ritke gibt es zurzeit vier Garden: die Sternchen mit Kindern im Alter zwischen fünf und neun Jahren, die Grüne Garde mit Kindern zwischen 10 und 13 Jahren sowie die Rote Garde mit 14- und 15-Jährigen. Zudem gibt es die Funken mit Jugendlichen ab 16 Jahren. Für alle Garden wird Verstärkung gesucht.

Aus diesem Anlass fand ein Schnuppernachmittag in der Marborner Begegnungsstätte statt. Sieben interessierte Mädchen im Alter zwischen fünf und neun Jahren waren gekommen, um den Gardetanz kennenzulernen. Neben Spaß und Spiel ging es auch

um das Vermitteln von Grundschritten im Gardetanz. Von Bedeutung waren auch die Armbewegungen für die Tanzschritte. Auch akrobatische Übungen wurden absolviert. Zum Abschluss wurde das Erlernen der Eltern präsentiert.

Die Anleitungen erfolgten durch die Trainerinnen Simone Ritke, Aline Langbein und Monique Rauscher. Abteilungsleiterin Simone Ritke zeigte sich zufrieden mit dem Ergebnis des Schnuppernachmittags.

Wie sie betont, sind auch noch weiterhin interessierte Kinder ab dem fünften Lebensjahr zum Mitmachen in den Garden willkommen. Informationen unter Telefon (01 57) 71 97 80 30. Schon jetzt wird bei den Marborner Garden auf den schon zur Tradition gewordenen Garde- und Showtanztag hingearbeitet, der am 14. Januar in der Marborner Begegnungsstätte stattfindet und wozu Gruppen aus der Region eingeladen sind.

Stressabbau und Ausdauer

Steinau (rs). Einen Kurs mit einem Gesundheitsprogramm für den Feierabend, zur Halbtags- und Bewegungsförderung, Stressabbau und zum Entspannen bietet der Turnverein Steinau an.

Neben AROHA, einem moderaten Ausdauer- und Kräftigungstraining, gibt es Stretching und Entspannungsübungen. Der Kurs

findet immer mittwochs von 19 bis 20 Uhr in der Halle am Schloss statt.

Interessierte schauen einfach mal rein. Die Kursgebühr für 10 Kurseinheiten beträgt für Vereinsmitglieder 30 Euro, für Gäste 50 Euro.

Weitere Informationen bei Ursula Steinau unter Telefon (066 61) 68 71 oder per E-Mail: TV-Steinau.ustein@gmxd.de

Nikolausfeier der Vollmerzer Schützen

Geschenke für die Kinder / Viele Köstlichkeiten

Schlüchtern-Vollmerz (rs). Der Schützenverein Steckelsburg-Vollmerz lädt für Samstag, 3. Dezember, zu einer romantischen Nikolausfeier im Schützenhaus ein.

Ab 17 Uhr gibt es vorweihnachtliche Köstlichkeiten wie Kaffee und Christstollen, frische Waffeln, Bratäpfel und Leckerer vom Grill. Auch Stockbrot wird vorbereitet.

Für 18.30 Uhr hat sich der Nikolaus mit seinem Knecht und Geschenken für die Kinder angekündigt. Geschenke können ab

dem 28. November bei Karl Druschel in der Hinkelhofer Straße 3 in Vollmerz abgegeben werden. Es wird gebeten, die Geschenke gut sichtbar zu beschriften. Für den Nikolaus können auch Notizen als „Information“ über den zu Beschenkenden hinzugefügt werden. Der Nikolaus wird diese am Abend bei der Geschenkübergabe nennen.

Der Schützenverein Steckelsburg-Vollmerz freut sich auf zahlreiche Gäste. Die Strecke zum Schützenhaus ist ab Hinkelhof (alte Eiche) gut sichtbar ausgeschildert.

Sprechstunde für die Bürger

Sinntal (rs). Die nächsten Bürgersprechstunden von Bürgermeister Carsten Ullrich finden, jeweils von 17.30 bis 19 Uhr, am 1. Dezember im Rathaus in Sterbfritz und am 8. Dezember im Kindergarten in Züntersbach statt. Während dieser Zeiten steht Bürgermeister Carsten Ullrich den Bürgern in Einzelgesprächen für ihre Anliegen zur Verfügung. Um Anmeldung und Nennung des Anliegens bis 12 Uhr am jeweiligen Sprechtag im Vorzimmer des Bürgermeisters unter der Telefonnummer (06664) 80201 wird gebeten.

TAXI NOLL KG
...wtr bewegen sie
06661 - 63 61
www.taxi-noll.de

- Stadt- und Fernfahrten
- Bahnhof- und Flughafentransfer
- Krankenfahrten

An- und Verkäufe

Haushaltsauflösung von Privat in Salmünster
Möbel, gute Kleidung, Geschirr
Samstag, 26.11.2016 ab 9 Uhr
Tel. 01573 - 86 60 360

Schrankwand, Eiche hell, 3,30 m breit, einzelne Elemente, für 250,- € zu verkaufen.
Tel. (0 66 69) 16 26 AB



Ökologische Forschungsstation Schlüchtern e.V.
Internet: www.forschungsstation-schluechtern.de

Verkaufe Brennholz offenfertig, € 50,-
Tel: 06661 / 607097

Unterricht

Erteile qualifizierte Einzelnachhilfe in **Deutsch, Mathe, Englisch + Französisch**
06661 - 60 70 97

Sonstiges

Zuverlässiger Dienstleister bietet: Renovierung, Botengänge, Gartenarbeit, Objektschutz / Wachdienst (z.B. in Ihrem Urlaub)
Tel.: 0176 - 43 80 31 19

Kontakte

Omi-Bumser gesucht! 0711-57640374
SCHÜLERIN (18) PRIVAT! 089-44356848

SOLOFRAU
will mal wieder...
Bel Dlr oder bel mlr pv 0151-14089333

wiora
Investitionsobjekt Pflegeheim: Jetzt informieren!
Sie möchten mehr wissen zum Pflegeheim-Neubau in Steinau a.d.S.?
Erhalten Sie erste Einblicke und erfahren Sie alles aus erster Hand.
Für Snacks in Form von Fingerfood und Canapés ist gesorgt.
Di., 29.11.2016 19.30 - 21.00 Uhr
Landgasthof Grüner Baum, Leipziger Straße 45, 36396 Steinau a.d.S.
Jetzt verbindlich und kostenfrei anmelden unter: Tel. 06421 1667116 oder steinau@wiora.de

132.450 €/Einheit
wiora.de

Immobilienwelt KRESS
Immobilien - professionell bewertet!
Telefon: 06664 / 25 85 13

Sinntal
1-Fam.-Wohnhaus in Züntersbach, 4 Zi., 112 m² Wfl., 466 m² Grdst., gepflegt, B. 262,3 kWh/(m² a), Heizöl, Bj 1928, EEK H, 89.000,- €

Kapitalanlage 3-Fam.-Wohnhaus, 400 m² Wfl., 638 m² Grdst., Nebengeb., B. 245,8 kWh/(m² a), Heizöl, Bj 1838, EEK H, VB 174.000,- €

Zu vermieten Büro- oder Praxisräume in Sterbfritz, zentrale Lage, 170 m² Fläche, Pkw-Stellplätze, WC, Teeküche, m. Empfangstresen, 690,- € + NK

Birstein Gepflegtes Einfamilienwohnhaus mit ehem. Gewerbeinheit in Spielberg, 7 Zi., 110 m² Wfl., 155 m² Gewerbefläche, 562 m² Grdst., modernisiert, Bj 1994, 198.000,- €

Gepflegtes Wohn- und Geschäftshaus, 108 m² Wfl., 204 m² Nutzfl., 459 m² Grdst., Bj 1977, umfasst, saniert 2007, EA in Vorb., 298.000,- €

Schlüchtern Saniertes ehem. Schulgebäude mit besonderem Flair in Schlüchtern-Elm, 10 Zi., 240 m² Wfl., 289 m² Grdst., 2 Whg., Kamin, Balkon, Denkmalschutz, Heizöl, Bj 1836, 249.000,- €

Gartenhaus in idyllischer Waldrandlage von Schlüchtern, 2 Zi., 25 m² Wfl., 699 m² Grdst., 49.900,- €

Hotel und Gaststätte mit Saal, Kegelbahn und 13 Zimmern, 695 m² Gesamtfläche, 1.514 m² Grdst., mit Biergarten, Bj 1953, gepflegt, 650.000,- €

Zahlreiche Bauplätze zur sofortigen Bebauung auf unserer Internetseite.
V = Verbrauchsausweis, B = Bedarfsausweis, Bj = Baujahr, EEK = Energieeffizienzklasse, Verkäufe zzgl. 5,95 % Provision.

Wir suchen für vorgemerkte Kunden dringend Wohnhäuser und Eigentumswohnungen. Weitere Infos und Angebote auf Anfrage. www.immobilienwelt-kress.de

Bauen/Kaufen Umfinanzieren/Modernisieren

Wünschbar? Machbar?

Wüstenrot bietet Ihnen die beste Baufinanzierung aus über 300 Angeboten.

- Top Wüstenrot-Beratung
- Top Wüstenrot-Produkte
- Plus das Beste aus über 300 Partnerangeboten

Wir als Team stehen Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns an:

Bezirksleiter Manfred Heinz
Wassergasse 3
36381 Schlüchtern
Telefon (06661) 919580
(0175) 244 1244
manfred.heinz@wuertenrot.de

wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.

Wohnung gefunden!
Durch Anzeigen in Ihrem Wochen-Bote.

peter buch
Grundstück in Steinau OT Marborn zu verkaufen!
1569 m², VB € 110.000,- zzgl. Maklerprovision 5,95 % inkl. MwSt.
Haus in Neuengronau zu verkaufen!
Wfl. 303 m², Grundstück 1907 m², VB € 195.000,- zzgl. Maklerprovision 5,95 % inkl. MwSt.
36396 Steinau a. d. Str., Bahnweg 18
Telefon 06663/9 11 04 16
info@peterbuch.de, www.peterbuch.de

BTB-GmbH
Ihr Partner für Wohnungseigentum
Zu vermieten: Schlüchtern - Stadt
72 m², 3 Zi.-Wo., EG, Tageslichtbad, Balkon, Keller, Stellplatz.
Ab 01.02.2017 Kaltmiete: EUR 445,-
Baujahr '98, Ölheizung, Endenergiebedarf nach Verbrauchsausweis: 89 kWh/(m²a).
Vermietungsservice und weitere Informationen unter:
Tel.: 06661 / 3102

Neues Haus gefunden!
Durch Anzeigen in Ihrem Wochen-Bote.

Antliche Bekanntmachung
Im Amtsgericht Gelnhausen, Philipp-Reis-Straße 9, 63571 Gelnhausen, Sitzungssaal 13, wird am 12.12.2016 um 09:30 Uhr versteigert:
Eigentumswohnung im Erdgeschoss mit Terrasse und Keller
sowie Kfz.-Stellplatz; nicht fertiggestellt; 89 m² Wohnfläche, Schätzwert: 0,00 Euro
Eigentumswohnung im Obergeschoss mit Balkon und Keller
sowie Kfz.-Stellplatz; nicht fertiggestellt; 75 m² Wohnfläche, Schätzwert: 0,00 Euro.
Eigentumswohnung im Dachgeschoss mit Balkon und Keller
sowie Kfz.-Stellplatz; nicht fertiggestellt; 76 m² Wohnfläche, Schätzwert: 0,00 Euro.
Die Wohnungen sind Teil eines Mehrfamilienwohngebäudes mit 8 Wohneinheiten; Baujahr 1997; sämtlich errichtet auf: 5.981 m² Grundstück (Flurstück 19 Flurstück 3/3 und 3/4)
in
Sinntal-Sterbfritz
Mühlacker, Schätzwert: 0,00 Euro.
Erwerb unter Schätzwert möglich. Bieter müssen sich ausweisen. Sie haben auf Verlangen sofort mindestens ein Zehntel des Schätzwertes als Sicherheit zu erbringen. Sicherheitsleistung kann erbracht werden durch Überweisung an die Gerichtskasse Frankfurt am Main, IBAN DE73 5005 0000 0001 0060 30, BIC HELADEF333 unter Angabe des Kassenzweckens 019223205012. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen. Sicherheitsleistung kann auch durch Bundesbankscheck, durch einen von einem Kreditinstitut ausgestellten Verrechnungsscheck oder mittels selbstschuldnerischer Bürgschaft erbracht werden. Auf die Bekanntmachungen im Internet unter www.zvg-portal.de wird hingewiesen. Einsicht in die Schätzungsunterlagen: Zimmer 017 Untergeschoss.
82 K 82/15
Amtsgericht Gelnhausen



140 Jahre RENSCH-HAUS 1876-2016

Einladung zur Kundenhausbesichtigung

Am 03.12.2016 von 12 bis 17 Uhr in 36251 Ludwigsau, Am Grabenrain 13

Das Einfamilienhaus im technikfertigen Zustand ist mit Pellet-Heizung, kontrollierter Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung und Solar-Anlage gebaut - kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich vor Ort von der Qualität und den Vorteilen eines RENSCH-Hauses.

Kontakt: RENSCH-HAUS GMBH, Hans-Jürgen Klüh, Telefon 09742 91554, hj.klueh@rensch-haus.com



Heinrich Mathes, Doris und Detlef Müller sind neue Ehren-Rahmkartoffel

Ehrenamtlich tätige Bürger halten Vereine am Leben / Bürgermeister: „Die Ehrung dokumentiert, wie wir miteinander umgehen“

Bad Soden-Salmünster (pk). „Rahmkartoffelabend“ im Landhotel Betz die hohe Bad Sodener Auszeichnung. Mit dem Titel „Ehrenrahmkartoffel“ adelt der Verdor und Detlef Müller sowie Heinrich Mathes erhielten am

lich um das Vereinsleben und um das Gemeinwohl der Stadt verdient machen.

Viele Titel-Träger waren zur Feierstunde gekommen, um die drei neuen Geehrten in ihre Reihen aufzunehmen.

Es seien die ehrenamtlich tätigen Bürger, die mit Unterstützung ihrer Familien, „unsere Vereine am Leben halten“, betonte Rahmkartoffel-Beauftragte Monika Ruppel, ehe sie mit dem Vereinsvorsitzenden Winfried Kirchner den drei neuen Rahmkartoffeln Kartoffelketten und Urkunden überreichte.

Die Ehrung dokumentiere, „wie wir miteinander umgehen, fürs Gemeinwesen eintreten und dafür sorgen, dass es sich hier gut leben lässt“, sagte Bürgermeister Lothar Büttner. In der Laudatio stellte er die Verdienste der neuen Ehren-Rahmkartoffeln vor.

Doris Müller, geb. Großberger ist seit 1994 als Stadtführerin in Bad Soden und Salmünster tätig. Mit ihrem umfangreichen geschichtlichen Wissen informiert sie die Gäste auch auf dem Orgelpaziergang und bei Schlossführungen. Schon als Schülerin führte ihr Schulweg durch den damals entstehenden Kurpark und die Kuranlagen.

Seit 1996 ist sie Schriftführerin des Heimat- und Geschichtsvereins (HGV), ist bei Museums-Ausstellungen, bei den Museumshoffesten, im Archiv und beim Kaffee- und Kuchenverkauf aktiv. Ihr obliegt die Museumsdien-

steinteilung und die Führung des Veranstaltungskalenders.

Von 1994 bis 1998 half sie zeitweise bei den Heimspielen der SG Bad Soden bei der Bewirtung der Besucher. Zudem war sie in der Schulbücherei der Henry-Harnischfeger-Schule tätig. Die Ergebnisse ihrer Hobbys, der Fotografie und des Töpfers, fanden bei Ausstellungen im Heimatmuseum und in der Brunnenpassage der Spessart Therme viel Beachtung.

Detlef Müller kam aus Wächtersbach nach Bad Soden und ist seit den 1980er Jahren im Bad Sodener Vereinsleben aktiv, etwa als Schatzmeister beim Tennisclub, Vereinsbuchhalter bei der SG Bad Soden und Helfer bei den Heimspielen, sowie als Akteur bei der Stadtrechtsfeier 1996 und bei den Theateraufführungen der Schlossfestspiele 2004, 2005 und 2012. Seit 1996 ist er Mitglied beim HGV, dort hilft er bei Veranstaltungen und leistet Museumsdienst. Im September 2004 verfasste und verkündete er den Kirmesspruch an der Zeltkirmes.

Aktiv ist er auch beim Städtepartnerschaftsverein der Freunde Guilhaerd-Granges, wo er seit 2013 dem Vorstand als Beirat angehört. Die Weihnachtsmärkte, die Verteilung der „Suisse“ an die Grundschulkinder, die Pflege des Wegmals und der Stehle am Platz der Heilquellen gehört zu seinen ehrenamtlichen Aufgaben. Seit 2014 widmet sich Detlef Müller mit viel Geduld und Kreativität dem Deutschunterricht für

Flüchtlinge, zunächst beim SkF, ab 2015 unter dem Dach der katholischen Frauengemeinschaft. Zudem gibt er Flüchtlingen Hilfestellung bei Behördengängen. Seine Lieblingsbeschäftigung jedoch ist es, Zeit mit seinen drei Enkelsohnen zu verbringen, auch als Fußball-Jugendtrainer.

Heinrich Mathes, „de Maddese Heini“, widmete einen Großteil seiner Freizeit dem Fußballsport.

Nahe dem Bad Sodener Rathaus geboren, machte er die ersten Spielversuche in der Entengasse und auf dem Rathausplatz. Sein gesamtes Berufsleben verbrachte bei der hiesigen Raiffeisenbank. Seit 65 Jahren ist er Mitglied der SG Bad Soden, davon war er 30 Jahre aktiver Fußballer und 40 Jahre Vorstandsmitglied. Eine lange Liste von Ehrungen markieren hier die Verdienste von Heinrich Mathes. Seit 60 Jahren ist er Mitglied im Männerchor Frohsinn, davon einige Jahre als aktiver Sänger. Seit 25 Jahre ist er Mitglied im Musikverein Cäcilia, wo er in der Jugend musizierte. Auch im Kirchenchor St. Laurentius sang er in jungen Jahren. Bei der Aufstellung der Weihnachtskrippe in der Bad Sodener Kirche ist seine Hilfe gefragt.

Seine Freizeit verbringt er gerne in Spanien, wo er einen zweiten Wohnsitz hatte. Mit Ehefrau Delia pilgerte er auf dem Jakobsweg bis nach Santiago de Compostela. Gerne ist er mit seinen beiden Enkeln zusammen, die im Stadtgebiet wohnen.

Tag der offenen Tür

Steinau (ach). Die Stadtwerke der Stadt Steinau an der Straße laden für Freitag, 25. November, von 10 bis 15 Uhr zu einem Tag der offenen Tür auf der Abwasserreinigungsanlage im Sodener Weg 80 in Steinau ein. Neben dem Kamerafahrzeug zur Kanal-TV-Untersuchung mit GPS-Ortung, dem Kanalsaugfahrzeug mit Wasser- und Wasserabreinigung und dem Demonstrationsanhänger über Grundstücksentwässerung von Eigenheimen wird auch eine Rohrreinigung mit Kurzliner präsentiert. Das Aufzeigen von Fehlschlüssen durch das Nebelverfahren gehört ebenfalls zum Programm wie die Demonstration der Automatisierungs- und Prozessleittechnik. Natürlich besteht auch die Möglichkeit sich über die verschiedenen Stationen der Wasseraufbereitung einer Abwasserreinigungsanlage zu informieren. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Alle Interessierten sind eingeladen.

Nikolaus kommt zu den Schützen

Sinntal-Altengronau (rs). Der es Schützenverein Altengronau lädt für Samstag, 26. November, zur Weihnachtsfeier ein. Vereinsmitglieder mit Partnern und Kindern sind ab 18.30 Uhr eingeladen, ein paar gemütliche Stunden im Schützenhaus zu verbringen. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Die neuen Vereinsmeister werden bekanntgegeben und verdiente Mitglieder geehrt. Der Nikolaus hat sein Kommen angekündigt.

Bürgerbüro vormittags geschlossen

Steinau (rs). Auf Grund einer EDV-Schulung für die anstehende Landratswahl bleibt das Bürgerbüro der Stadt Steinau am Dienstag, 29. November, vormittags geschlossen. Das Bürgerbüro ist an diesem Tage nur von 14 bis 17 Uhr erreichbar.

Gottesdienst für Familien

Bad Soden-Salmünster (rs). In der Kirche St. Peter und Paul in Salmünster findet am Sonntag, 27. November, um 10.30 Uhr ein Familiengottesdienst statt. Der Gottesdienst zum Thema „Licht“ wird von der Kindertagesstätte St. Maria gestaltet.

Nächste Chorprobe

Sinntal-Züntersbach (rs). Die nächste Chorprobe der Chorgemeinschaft Sinntal findet am Donnerstag, 24. November, um 19.45 Uhr in der evangelischen Kirche in Züntersbach statt. Am Sonntag, 27. November, um 18 Uhr gestaltet der Chor den Gottesdienst mit.

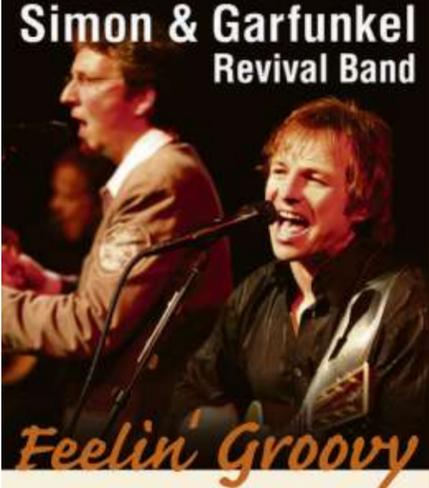
SPD-Stammtisch

Schlüchtern (rs). Der Stammtisch der SPD Schlüchtern findet am Mittwoch, 30. November, um 19.30 Uhr im Ristorante La Vita, Krämerstraße 53, in Schlüchtern statt. Aktuelle kommunalpolitische Themen werden in gemütlicher Runde diskutiert. Interessierte Bürger sind willkommen.

Rhönklub feiert

Sinntal-Sterbfritz (rs). Der Rhönklub-Zweigverein Sterbfritz lädt für Samstag, 26. November, um 19 Uhr zur Weihnachtsfeier in das Haus der Freiwilligen Feuerwehr in Sterbfritz ein.

Veranstaltungen



Simon & Garfunkel Revival Band

2. Dezember 2016, 20.00 Uhr, Stadthalle Schlüchtern

Tickets ab 19,- €

bei allen bekannten Reservix VVK Stellen, dem Tourismus-Büro Schlüchtern sowie online zum selbst ausdrucken unter www.reservix.de Infos unter: www.sg-revival.de

Feelin' Groovy

LANDGASTHOF & PARTYSERVICE

» Am Brunnen «

VORANZEIGE ADVENT & WEIHNACHTEN

Wir bieten Ihnen:

Köstliche Gänse- und Entenspezialitäten auf Vorbestellung
Jeden Sonntag im Advent Sonntagsbrunch mit Leckereien zur Vorweihnachtszeit. Beginn 12.00 Uhr

Candle Light Dinner am 03.12.2016
Romantisches 8-Gänge-Menü in traumhaften Ambiente mit Weihnachtsgeschichte. Beginn 19.00 Uhr

1. FEIERTAG 25.12.16 MITTAGS
Zauberhaftes Weihnachtsbuffet mit Gänse und Entenspezialitäten und kulinarische Köstlichkeiten. Beginn 12.00 Uhr

1. FEIERTAG 25.12.16 ABENDS
Exklusives Fisch- und Meeresfrüchtebuffet
Leckereien aus Neptuns Netz mit Köstlichkeiten aus den Gärten Siziliens. Beginn 19.00 Uhr

2. FEIERTAG 26.12.16 MITTAGS
Zauberhaftes Weihnachtsbuffet mit Gänse und Entenspezialitäten und kulinarische Köstlichkeiten. Beginn 12.00 Uhr

2. FEIERTAG 26.12.16 ABENDS
Candle Light Buffet genießen Sie romantische Stunden im Kerzenschein. Beginn 19.00 Uhr
Jeder Gast bekommt ein Weihnachtsgeschenk

SILVESTER 2016/2017
Exklusives Nudel und Pastabuffet! Beginn 19.00 Uhr
Ausklang 23.00 Uhr Prösterchen zu Hause! Reservieren Sie bitte rechtzeitig!!!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Johanna & Harald Knobel, Hauptstr. 50, 36391 Sinntal-Mottgers
Telefon: 06664.7803
www.landgasthof-am-brunnen.de



Mit Heinrich Mathes, Doris und Detlef Müller (von links) erhielten drei ehrenamtlich aktive Bürger die Ehren-Rahmkartoffel-Würde. Bürgermeister Lothar Büttner, Vereinsringsprecher Winfried Kirchner und Rahmkartoffel-Beauftragte Monika Ruppel (hinten von links) würdigten die Verdienste der Geehrten.

Sie können Ihre Kleinanzeige auch unter www.Wochen-Bote.de aufgeben!

Steinauer Marionettentheater

Die Holzköpfe

Steinauer Weihnachtsmarkt vom 25. – 27. 11. 2016
An diesen Tagen ist das Theater durchgehend geöffnet!

26.11. 15.00 Uhr Die Salzprinzessin

27.11. 15.00 Uhr Frau Holle

Steinau • Am Kumpen 2 – 4
Alle Termine unter www.die-holzkoepe.de
Kartenreservierung (0 66 63) 2 45

Gerhard Freund stellt neues Buch vor

Tagebuch eines litauischen Zwangsarbeiters

Gelnhausen (rs). Im Kreisratssaal des Landratsamtes in Gelnhausen wird Autor Gerhard Freund am Freitag, 25. November, um 17 Uhr sein neues Buch „Zwangsarbeit mit Todesmarsch, Verfolgung und Ermordung zur Zeit des Nationalsozialismus“ vorstellen.

Die Dokumentation orientiert sich im Wesentlichen an einem Tagebuch des Litauers Lioginas Mikalauskas, der von 1942 bis 1945 in der Landwirtschaft als Erntehelfer und danach im Möbelager des Schlosses „Eisenhammer“ bei Neuschmidten sowie bei der Firma Veritas in Gelnhausen als Zwangsarbeiter beschäftigt wurde. Landrat Erich Pipa wird den Autor vorstellen, seine literarische Arbeit würdigen und von seinen eigenen Erfahrungen im politischen Bereich berichten. Die Aufzeichnungen des Litau-

ers bilden das Gerippe der Dokumentation. Um diese herum untermauert Gerhard Freund zahlreiche Vorkommnisse in der Region. Er berichtet von der Judenverfolgung im Kinzigtal und deren Deportation von den Bahnhöfen in Hanau und Schlüchtern bis in den Tod. Er beschreibt weitere Verbrechen des Hitler-Regimes im kommunalen Bereich der Region: Die katastrophalen Zustände im Strafgefangenenlager auf der Wegscheide bei Bad Orb, die Verfolgung und Hinrichtung der Zwangsarbeiter aus dem Osten wegen „Rassenschande“ und die Bedingungen, unter denen sie arbeiten mussten.

Alle interessierten Bürger sind zu dieser Buchvorstellung eingeladen. Die Dokumentation ist während der Veranstaltung zum Sonderpreis, danach unter www.maerchenstrassen-verlag.de im Buchhandel erhältlich.

Gelnhäuser Tageblatt präsentiert:

DAS PHANTOM DER OPER

DAS DEUTSCHSPRACHIGE MEISTERWERK MIT GROSSEM ORCHESTER UND WELTSTAR DEBORAH SASSON

MUSIK: D. SASSON MIT IDEEN VON KÖTHE/HECK
BUCH: SAUTTER/SASSON • REGIE: J. SAUTTER

04.01.2017 / 20:00 Uhr / Bad Orb / Konzerthalle

Johann Strauß - Operette - Wien präsentiert:

Der Bettelstudent

Solisten aus Wien, Orchester, Chor – 42 Mitwirkende

28.01.2017 / 19:30 Uhr / Bad Orb / Konzerthalle

Amigos

Tour 2017
"WIE EIN FEUERWERK"

DAS BESTE VOM BESTEN

19.03.2017 / 16:00 Uhr / Bad Orb / Konzerthalle

Tickets & Infos in Bad Orb: Tourist-Information / Gelnhausen: Gelnhäuser Tageblatt, bei allen bekannten VVK-Stellen und unter www.star-concerts.de



Alexander Jacobi begleitete den Chor am E-Piano.

Lieder aus einer wunderbaren Welt

Chorgemeinschaft Vorwärts begeistert mit facettenreichem Konzert

Steinau (ps). Schön, schön war die Zeit: Mit dem Evergreen „Heimweh“ verließen die Sänger der Chorgemeinschaft Vorwärts winkend die Bühne in der Steinauer Katharinenkirche und genossen so richtig den lang anhaltenden Applaus des begeisterten Publikums.

Stil mit Billy Joels „Root Beer Rag“ eindrucksvoll in Szene. Mit seiner Eigenkomposition „Breathe On Me /Take My Life“ huldigte der Chor Jacobis Vorliebe für Lieder zwischen Himmel und Erde.

Misch mit. Mit einem Medley aus „Mamma Mia“ setzten die Sänger weitere Glanzlichter. Alexander Jacobi begleitete den Vorwärts-Chor am E-Piano und setzte sich im schnellen Ragtime-

Unter Leitung von Dr. Diana Rieger unternahm die Chorgemeinschaft eine musikalische Zeitreise von der Choralkantate „Verleih uns Frieden gnädiglich“ bis zum unvergessenen Louis Armstrong und seinem „And I Think To Myself, What A Wonderful World“.



Dirigentin Dr. Diana Rieger und die Chorgemeinschaft Vorwärts begeisterten in der Katharinenkirche.

Einfühlsam kommt der Liebesong aus dem König der Löwen „Can You Feel The Love Tonight“ rüber. Schwungvoll ging es weiter mit dem Spiritual „Good News“ und die Zuhörer klatschten rhythmisch mit.

Notdienste in Bad Soden-Salmünster

Apothekendienste: 26. November: Vogelsberg-Apothek (Schlierbach) und Spessart-Apothek (Bieber), 27. November: Apotheke am Schloss (Birstein) und Spessart-Apothek (Bieber), 28. November: Brunnen-Apothek (Bad Orb), 29. November: Kurpark-Apothek (Bad Orb), 30. November: Spessart-Apothek (Bad Orb) und Hof-Apothek (Birstein), 1. Dezember: Engel-Apothek (Salmünster), 2. Dezember: Sprudel-Apothek (Bad Soden).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63 01 51 10 zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, Telefon (01805) 6070 11, zu erfragen.

Tiere werden prämiert

Schlüchtern-Hutten (rs). Der Kaninchenzuchtverein Hutten lädt für Samstag, 26., und Sonntag, 27. November, zur Lokalschau in das örtliche Hasenhaus ein. Am Samstag von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag von 9 bis 16 Uhr werden 150 Tiere aus 15 Rassen gezeigt. Die Prämierung der Tiere erfolgt am Sonntag um 15 Uhr. Mit Kaffee und Kuchen ist am Sonntag ab 14 Uhr für das leibliche Wohl der Ausstellungsbesucher gesorgt.

Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944-36 160 www.wm-aw.de FA

Kfz-Verkäufe



Schaller – Hanau
Elbestr. 12, 63452 Hanau
Industriegebiet Nord „IKEA“
Tel. (06181) 12525
www.schaller-hanau.de

PIAGGIO
LIGHT TRANSPORTATION VEHICLES

Jetzt entspannt durchstarten: Gebrauchte mit Garantie

VW Golf Plus 1.2 TSI
Benziner, 77 kW (105 PS)
EZ: 05/2012, 60.366 km
2-Zonen-Climatronic, Navigationsmodul RNS 310, Sitzheizung vorn, Multifunktions-Lederlenkrad, Tempomat, Regensensor, Parklenkassistent ...
nur 13.430,- €



Renault 2.0 TDI
Laguna Grandtour
Diesel, 127 kW (173 PS)
EZ: 03/2014, 95.000 km
Automatik/Allrad, Klima, Audio-Navigationsystem R-Link mit Touchscreen und Carminat TomTom, Panorama-Glas-Schiebedach...
nur 15.430,- €



BMW 318d
Diesel, 105 kW (143 PS)
EZ: 01/2012, 34.200 km
Ausstattungs-Paket Edition Lifestyle, Klima, Xenon-Scheinwerfer, USB-Schnittstelle, Tempomat, Park-Distance-Control, Licht- und Regensensor...
nur 18.430,- €



Ihr Ansprechpartner
Herr René Hummel (0 66 61) 96 11 - 25

Autohaus Schlüchtern
Atzert & Weber GmbH & Co. KG
Alte Bahnhofstr. 20, 36381 Schlüchtern

Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Wir halten stets eine große Auswahl an gebrauchten Fahrzeugen für Sie bereit. Sprechen Sie uns an.

atzert:weber
Eine Autolänge voraus!

www.atzert-weber.de

PEUGEOT MOTORROLLER

Motoshop Waßmuth
36381 Schlüchtern-Elm
Brandensteiner Straße 13
Tel. (0 66 61) 91 94 40
www.motoshop-wassmuth.de



NEUEMOBILITÄT
Elektroäder
Elektroroller
(0 66 61) 63 32

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de
DER FOTOFREUND
STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG

Reifen-Simon
Schlüchtern, Tel. (06661) 9669-0
Steinau, Tel. (06663) 6620
www.reifen-simon.de

Schlüchtern

negatives elektrisches Teilchen	männlicher franz. Artikel	Teil der Bibel (Abk.)	westsibirischer Strom	Leitung bei Filmaufnahmen
3	Felsstücke			Spielkartenfarbe
nicht wirtschaftlich				abdichten eines Schiffes
eiszeitlicher Höhenzug				
deutsche Vorsilbe	elastisch		Papagei Neuseelands	Stockwerke
Glaslichtbild (Kw.)		Postanschrift	Fragewort	Schultertuch
englisch: Ende		Zahncreme		
Temperaturregler	Wortteil: global	Musikstück für drei Stimmen	Männername	friesisch: Insel
Kunde ehes. Versandhauses				
gültiges Halbmetall				engl. Frauenkurzname
				Schmier- vorrichtung
einen Auftrag erteilen	Kopfbewuchs	Währung Europas	Tiergarten	
Märchenfigur			Tennisverband (Abk.)	
Narrenkappe (franz.)		Bergschnitt		
ungekocht		Medienarbeit (engl. Abk.)		

Auflösung des letzten Rätsels

■ K O O G E T
 ■ N A C H D E N K E N
 ■ N
 ■ I M N O B
 ■ E N A I R R
 ■ R
 ■ O
 ■ K I R H F M
 ■ A U E K E B A B
 ■ E S S I G G U R K E
 ■ S S S E T E
 ■ I N S P E K T O R
 ■ D U E R R T R E
 ■ B E T R A G
 ■ S S O S
 ■ R E I S E S
 ■ E L E L I
 ■ L I B E R A L
 ■ M A O O E
 F E R I E N

Weihnachtspüter zu gewinnen

Bad Soden-Salmünster (rs). Der Schützenverein Steinkaute Salmünster lädt für Sonntag, 27. November, von 10 bis 13 Uhr zum traditionellen Weihnachtsschießen ein. Beim Weihnachtsschießen können alle Teilnehmer mehrfach starten. Geschossen wird mit dem Kleinkalibergewehr sitzend aufgelegt auf die 50 Meter entfernte Ringscheibe. Munition und Sportgewehr werden gestellt. Jeder Schütze hat fünf Wertungsschüsse (ohne Probesschießen). Das Startgeld beträgt 2,50 Euro und beinhaltet Munition, Scheiben und Versicherung. Die Scheiben werden mit der Auswertemaschine im Zehntelringmodus ausgewertet. Gewinnen können Hobbyschützen und Leistungsschützen, denn die Endausscheidung wird ausgelost. Zu gewinnen sind ein Weihnachtspüter, eine Gans, eine Poularde, eine Ente und ein Weihnachtshähnchen. Wer möchte, kann zum Mittagessen bleiben. Bestellungen nimmt der Küchenvorstand entgegen.

CDU Sinntal fährt nach Frankfurt

Sinntal (ph). Der CDU-Gemeindeverband Sinntal lädt zu einer Fahrt zum Frankfurter Weihnachtsmarkt mit anschließendem gemütlichem Beisammensein in Sachsenhausen ein. Die Busfahrt, die für Parteimitglieder und Freunde kostenfrei ist, findet am Samstag, 10. Dezember, statt. Die jeweils genaue Abfahrt (14 Uhr) wird nach der Anmeldung bekannt gegeben. Anmeldungen bis zum 2. Dezember bei Maria Gärtner, Telefon (06664) 919250, oder im Büro des Vorsitzenden Herwig Patzer, Telefon (06665) 9740.

DIE 2Kfzmeister
KFZ-MEISTERWERKSTATT STEINAU

DIE 2MEISTER – Ihr Ansprechpartner für alle Marken in Sachen TÜV, Wartung, Reparatur, Unfallinstandsetzung und viele weitere Dienstleistungen rund um Ihr Auto. Sprechen Sie uns an oder schauen Sie in unserer Werkstatt in Steinau vorbei. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

TÜV jeden Dienstag und Donnerstag plus jeden zweiten Samstag!

Telefon: 0 66 63 57 66
Karl-Winnacker-Straße 9 | 36396 Steinau an der Straße

www.2kfzmeister.de

Reifen Simon
REIFEN • RÄDER • KFZ-MEISTERSERVICE

NOCH GENUG POWER? FÜR DEN WINTER

Batterie Angebote
Banner Starting Bull
40 Ah (Nr. 54409) 51,00
Banner Power Bull
44 Ah (Nr. P4409) 57,00

Zentrale: Reifen Simon e. K., Inh. Anja Simon, Fuldaer Str. 35, 36381 Schlüchtern

Filialen:
36381 Schlüchtern, Fuldaer Str. 35, Tel. (06661) 96690
36396 Steinau, Leipziger Str. 79, Tel. (06663) 6620
36103 Flöden-Rückers, Am Kies 10a, Tel. (06655) 2176
63607 Wächtersbach, Industriestraße 4, Tel. (06053) 61680
63679 Schotten, Vogelsbergstr. 197a, Tel. (06044) 2875
36043 Fulda, Habelbergstraße 2, Tel. (0661) 41047
63486 Bruchköbel, Kellenstraße 1, Tel. (06181) 939509
63225 Langen, Siemensstraße 3, Tel. (06103) 72064
63814 Mainaschaff, Schneidweg 7, Tel. (06021) 442950

www.reifen-simon.de

Herzog von Franken Biere diverse Sorten 20x0,5 Flaschen-Kasten  zzgl. 3,10 € Pfand 11 = 0,90 € 10.99	Holsten Pilsener, Alkoholfrei 20x0,5 Flaschen-Kasten zzgl. 3,10 € Pfand 11 = 0,90 € 8.99 Leikeim Wintertraum, Biere diverse Sorten 20x0,5 Flaschen-Kasten zzgl. 4,50 € Pfand 11 = 1,10 € 10.99	top frisch Mineralwasser diverse Sorten 12x1,0 l Flaschen-Kasten zzgl. 3,30 € Pfand 11 = 0,25 € 2.99	Erdinger Weißbiere + Glas gratis! diverse Sorten 20x0,5 l Flaschen-Kasten zzgl. 3,10 € Pfand 11 = 1,40 € 13.99 RhönSprudel Mineralwasser diverse Sorten 12x1,0 l Flaschen-Kasten zzgl. 3,30 € Pfand 11 = 0,46 € 5.49	Ritter Zahony Silvaner trocken 1,0 Flasche zzgl. 3,30 € Pfand 11 = 0,44 € 2.49	top frisch Cola-Mix 12x0,75 l Flaschen-Kasten zzgl. 3,30 € Pfand 11 = 0,44 € 3.99 Pepsi Cola Kombikiste koffeinhaltig, koffeinfrei 12x1,0 l Flaschen-Kasten zzgl. 3,30 € Pfand 11 = 0,58 € 6.99	 Getränke Markt Angebote gültig vom 21. 11. bis 26. 11. 2016. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Artikel und Zugaben solange Vorrat reicht. Unsere Standorte finden Sie unter: www.heurich.de Verkauf im Namen der Firma Heurich GmbH & Co. KG, Landwehr 20-26 • 36100 Petersberg
---	--	---	---	---	---	--

Wir bieten Ihnen ein Seherlebnis in 3D, jetzt bei Optik-Müller


 Automatischer Phoropter


 Polaskop 3D

Ein Sehtest in 3D neu erleben, kommen Sie vorbei und testen es aus. Profitieren Sie jetzt von dem **Weihnachtsangebot: 20% Rabatt** auf alle Einstärken-, Gleitsicht- und Arbeitsplatzbrillen. Aktionszeitraum vom 28.11.–31.12.16

Optik Müller

Brückenaauer Straße 13a
 36391 Sinnthal-Sterbfritz
 Telefon (066 64) 403870
 Telefax (066 64) 258524



baby-direkt
 Ihr Fachmarkt für Baby Zubehör

GUTSCHEIN 10% RABATT
 bei Abgabe dieser Anzeige auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Auch der weiteste Weg lohnt sich zu Baby-Direkt!



Einer der größten Babyfachmärkte der Region!
 Baby-Direkt · Christian-Wirth-Str. 2 · 36043 Fulda
 Tel. (06 61) 948521 · info@baby-direkt.de · www.baby-direkt.de

*Ausgenommen: Gutscheine, Sonderangebote und reduzierte Waren. Pro Person und Haushalt nur ein Gutschein einlösbar. Nicht mit anderen Gutscheinen und Aktionen kombinierbar!

Praxis-Klinik
Dres. Eichhorn & Kollegen
 Zahnärzte

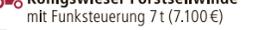
Telefon 09741/707 · Unterhainstraße 19
 97769 Bad Brückenau · www.praxisklinik-brk.de

Achtung: Angst- und Panikpatienten!
Behandlungen und umfangreiche Sanierungen in Vollnarkose möglich.

Tätigkeitsschwerpunkte:
 Implantologie · Parodontologie · Kieferorthopädie
 Kinder-/Jugendzahnheilkunde
 Ästhetische Zahnheilkunde
 Behandlung von Kiefergelenkerkrankungen
 Schnarchtherapie · Professionelle Zahnreinigung
 Angstpatienten (Lachgas)

Eigenes zahntechnisches Labor im Hause.

Sie fahren schon immer McCormick? Oder möchten unsere Traktoren kennen lernen?
Wir haben den passenden Traktor als Vorführ- oder Neumaschine.
 McCormick mit Allrad, Kabine:

 X4.35 Klimaanlage 55kW/74 PS (37.500 €)	 X6.420 Frontlader 88kW/120 PS
 X4.50 Frontlader 66kW/90 PS	 Königswieser Forstseilwinde mit Funksteuerung 7t (7.100 €)
 X50.30 Frontlader 70kW/95 PS	 Kioti NX6010 Kompaktschlepper Kabine Klimaanlage Fronthydraulik (29.900 €)
 X7.470 VT Frontkratheber ZW 129kW/175 PS	

HÖIZER Alle Preise inkl. 19% MwSt.
www.hoelzer-landtechnik.de

Steinau-Scheck
Geschenkgutschein
 25 € 10 € 5 €

Geschenkkarte aus Steinau an der Straße
 Gewerbe- & Verkehrsverein Steinau an der Straße e.V.

Steinau-Scheck
 immer eine gute Idee!
www.gvv-steinau.de



EINKAUFEN MACHT FREUDE
GESCHENK-GUTSCHEIN SCHLÜCHTERN
 „Eine schöne Geschenk-Idee für Schlüchtern“

VERKAUFSTELLEN SIND:
 • Kreissparkasse Schlüchtern
 • Volksbank Raiffeisenbank Schlüchtern
 • Commerzbank Schlüchtern

Einlösbar in Wito-Partner-Firmen
 Infos unter www.wito-schluechtern.de



HERREN - MODE - OUTLET

Hochwertige Herrenmode für Business, Anlass und Freizeit

- Anzüge, Sakkos, Hochzeitsmode
- Weitere Markenware zu günstigen Preisen
- Große Auswahl auch bei Spezialgrößen
- Fachkundige Beratung und Änderungsservice
- Ersparnis gegenüber unverb. Preisempf. bis zu **50 %**

Mi. - Fr. 11 - 18 Uhr, Sa. 9.30 - 15 Uhr + So. 27.11.16

Ferkinghoff
 Bahnhofstr. 2 97769 Bad Brückenau Tel. 09741/9185-29

Skf-Sozialdienst kath. Frauen e.V.
 kompetente und kostenlose Beratung für Schwangere und Familien in Not
www.skf-bad-soden-salmuenster.de • ☎ 06056-5402



Wir haben das Fenster **Müller**
 Fenster und Türen

Fenster- und Türsysteme **FINSTRAL**
www.finstral.com

- Kunststoff-Fenster
- Wintergärten
- Holz-Fenster
- Haustüren
- Rollläden
- Zimmertüren
- Beratung, fachgerechte Montage

Gewerbestraße 11, 36148 Kalbach
 Telefon (06655) 917555
 Fax (06655) 917800

UNBEGRENZT HALTBAR: SINNTALER!
 Seit 10 Jahren ein Erfolgsprodukt

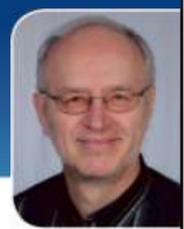
SINNTALER
 Geschenkgutschein 20 EURO

www.sinntaler.de



Haben Sie mal 1 Minute?

Verhaltenstrainer
 Elmar Egold



Werden auch Sie **STAMMKUNDE** und holen Sie sich Ihr **Weihnachtsgeld**

DÖRFLINGER
 Orthopädie-Schuhtechnik • Med. Fußpflege
SCHUHE

Marktgasse 5 • 97769 Bad Brückenau
 Telefon: 097 41 - 22 98

Sonntag 27.11.16 haben wir für Sie von 13 bis 17 Uhr geöffnet.
 An den Adventssamstagen haben wir für Sie von 9 bis 14 Uhr geöffnet.

Montag - Freitag 9 bis 18 Uhr
www.doerflinger-schuhe.de

gültig bis 24.12.16, ausgenommen reduzierte Ware, Frühjahrsware und Sonderbestellungen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen oder Geschenkgutscheinen. Keine Barauszahlung möglich.



Badmöbel Neuheiten

- individuell planbar
- moderne Formen
- fugenlose Waschtische bis ca. 260 cm aus versch. Materialien

SONNTAG, 27. November 2016*
SCHAUTAG
 von 13-16 Uhr

Landgraf-Philipp-Straße 1
 36124 Eichenzell
 Tel. 0 66 59/33 00
www.badparadies-dehler.de



Zeit heilt nicht alle Wunden

In meinen Seminaren mache ich oft eine Übung: Jeder stellt sich einen Rucksack vor, den er auf dem Rücken trägt. Darin sind alle belastenden Gefühle aus der Vergangenheit, die immer noch aktiv sind. Wenn spürbar wird, wie schwer diese heute noch wiegen, weise ich darauf hin, dass wir diesen Rucksack freiwillig mit uns herumtragen, als wären wertvolle Schätze darin. Niemand kann uns daran hindern, ihn auszumisten. Wohlgermerkt, in dem Rucksack sind nicht die Ereignisse der Vergangenheit, sondern die negativen Gefühle dazu. Es handelt sich dabei um Dinge, die wir anderen Menschen noch nachtragen oder uns selbst. Haben Sie das Wort „nachtragen“ aufmerksam gelesen? Man kann es wörtlich nehmen: „Ich trage etwas nach.“ Also: Wer trägt es? Ich! Selbst dann, wenn ein anderer der Verursacher war. Aber auch als eigener Urheber trägt man längst Vergangenes hinter sich selbst her. In dem Gefühlsrucksack wird es durch das lange Tragen nicht besser.

Im Leben geht es auf und ab. „Gute Zeiten - schlechte Zeiten“ würde das im Fernsehen heißen. Erst wenn Sie das Geschehene annehmen, können Sie es loslassen. Um das zu demonstrieren, halte ich manchmal einem Klienten einen Stift hin und fordere ihn auf, diesen loszulassen. Erst wenn er ihn annimmt, ist ihm das möglich. Nur wenn Sie Ja zur Vergangenheit sagen, können Sie auch Ja zur Zukunft sagen.

Elmar Egold • Verhaltenstrainer • www.egold-konzept.de
 Institut • Gewerbestraße 26 • 63619 Bad Orb • Tel.: 06052-801880